



Politische Gemeinde Pfäfers

# Jahresrechnung 2024

Budget 2025 und Anträge  
Amts- und Verwaltungsberichte



© Raphael Schwitter

© Politische Gemeinde Pfäfers

**Bürgerversammlung**

**Freitag, 04. April 2025, 20.00 Uhr in der Turnhalle Vättis**



# Bürgerversammlung

## Verhandlungsgegenstände

**Freitag, 4. April 2025, 20.00 Uhr in der Turnhalle Vättis**

### **Traktanden**

1. Vorlage der Jahresrechnung 2024 (Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung, Bilanz) und Bericht der Geschäftsprüfungskommission
2. Vorlage Budget und Steuerplan 2025
3. Allgemeine Umfrage

Zur Bürgerversammlung hat nur Zutritt, wer einen gültigen Stimmausweis vorlegen kann.

Fehlende Stimmausweise können bis zum 4. April 2025, 16.30 Uhr, bei der Kanzlei Pfäfers bezogen werden.

7312 Pfäfers, 28. Februar 2025

**Der Gemeinderat**

# Jahresergebnis 2024

Die Jahresrechnung 2024 der Politischen Gemeinde schliesst mit einem kleinen Ertragsüberschuss von Fr. 60'872.55 ab. Dieser operative Gewinn wird zur Äufnung des Eigenkapitals verwendet.

Die budgetierte Entnahme von Fr. 270'000.-- aus der Ausgleichsreserve musste nicht verbucht werden. Somit weist die Rechnung gegenüber dem Budget eine Besserstellung von Fr. 330'872.55 aus. Die Budgetabweichung resultiert insbesondere aus einem höheren Fiskalertrag im Umfang von Fr. 211'734.53 (davon hauptsächlich Steuern juristischer Personen von Fr. 140'660.-- sowie Grundstückgewinnsteuern von Fr. 56'339.--). Die Mehrausgaben des Bereichs "Bildung" von Fr. 110'822.94 und "Soziale Sicherheit" von Fr. 88'641.32 konnten durch Minderausgaben des Bereichs "Gesundheit" von Fr. 140'870.-- und "Verkehr" von Fr. 77'729.08 kompensiert werden. Die Betriebsrechnung des Seniorenzentrums Monteluna schliesst mit einem sehr erfreulichen Ertragsüberschuss von Fr. 318'382.90 ab. Dieser Betrag konnte in die entsprechende Altersheimreserve eingelegt werden.

## Investitionsrechnung

In der Investitionsrechnung werden Ausgaben von Fr. 689'388.79 und Einnahmen von Fr. 211'818.58 ausgewiesen. Somit ergeben sich Nettoinvestitionen von Fr. 477'570.21.

## Kleiner Ausgabenüberschuss im Budget 2025

Das Budget für das Jahr 2025 weist einen Aufwandüberschuss von Fr. 50'000.-- aus. Dieser Betrag wird mit einem Bezug aus der Ausgleichsreserve gedeckt. Für die Strassen-Sanierungen auf unserem Gemeindegebiet sind Ausgaben von Fr. 700'000.-- vorgesehen. Für die Pflegefinanzierung wird mit Kosten von Fr. 569'200.-- gerechnet.

## Gewinnverwendung und Bestand Eigenkapital

Der operative Gewinn beträgt wie bereits erwähnt Fr. 60'872.55. Der Gemeinderat hat beschlossen, diesen Betrag dem Eigenkapital zuzuweisen. Das gesamte Eigenkapital inklusive Spezialfinanzierungen beträgt per 31. Dezember 2024 Fr. 6'454'946.08.

## Gestufferter Erfolgsausweis nach Sachgruppen

	Budget 2024		Rechnung 2024		Budget 2025	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>Betrieblicher Aufwand</b>	<b>14 058 100</b>		<b>14 638 586.12</b>		<b>14 383 200</b>	
Personalaufwand	6 525 750		6 723 375.12		6 737 350	
Sach- und übriger Betriebsaufwand	3 659 350		3 782 534.40		3 684 250	
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	579 500		579 594.75		641 100	
Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	35 000		336 361.60		35 000	
Transferaufwand	3 258 500		3 216 720.25		3 285 500	
<b>Betrieblicher Ertrag</b>		<b>13 660 000</b>		<b>14 475 734.81</b>		<b>14 098 800</b>
Fiskalertrag		4 772 500		4 984 234.53		4 887 300
Regalien und Konzessionen		6 500		6 800.00		6 800
Entgelte		3 168 800		3 639 350.22		3 234 600
Verschiedene Erträge		4 500		2 652.70		3 500
Entnahmen Fonds/Spezialfinanzierungen		0		26 681.21		10 000
Transferertrag		5 707 700		5 816 016.15		5 956 600
<b>Betriebsergebnis</b>		<b>398 100</b>		<b>162 851.31</b>		<b>284 400</b>
Finanzaufwand	248 600		224 861.16		123 700	
Finanzertrag		376 700		448 585.02		358 100
<b>Finanzergebnis</b>	<b>128 100</b>		<b>223 723.86</b>		<b>234 400</b>	
<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>270 000</b>		<b>60 872.55</b>		<b>50 000</b>	
Entnahmen aus Reserven		270 000		0.00		50 000
<b>Gesamtergebnis</b>		<b>0</b>		<b>60 872.55</b>		<b>0</b>

# Erfolgsrechnung

## Allgemeine Verwaltung

	Budget 2024		Rechnung 2024		Budget 2025	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>0 Allgemeine Verwaltung</b>	<b>1 217 100</b>	<b>157 300</b>	<b>1 232 679.25</b>	<b>191 713.56</b>	<b>1 201 500</b>	<b>185 100</b>
01100 Bürgerversammlung, Abstimmung und Wahlen	30 300	1 800	32 218.70	3 124.45	28 500	1 900
01110 Geschäftsprüfungskommission, Revisionsstelle	19 300		22 717.20		16 500	
01200 Gemeinderat und Kommissionen	206 700	900	187 540.45	442.00	245 600	500
01202 Öffentliche Anlässe	12 700		15 024.45		14 900	
01210 Schulrat und Schulkommission	60 600		57 864.40			
02100 Finanz- und Steuerverwaltung	199 400	98 700	206 926.08	102 142.46	204 900	108 200
02200 Gemeinderatskanzlei und Gemeindeamt	331 600	25 600	332 889.02	37 100.50	305 100	32 700
02210 Bauverwaltung	111 600	20 800	132 198.25	39 404.15	127 900	32 300
02270 Informatik allgemein	136 100	9 500	138 708.19	9 500.00	139 500	9 500
02280 E-Government	13 600		13 243.55		26 600	
02900 Verwaltungsgebäude	95 200		93 348.96		92 000	

### Hinweis Rechnung 2024

- 01110 Für die externe Revisionsstelle BDO St. Gallen musste Fr. 9'404.70 aufgewendet werden. Das Amt für Gemeinden hat im April eine aufsichtsrechtliche Prüfung bei der Gemeinde Pfäfers vorgenommen. Die entsprechende Gebühr ist mit Fr. 4'500.-- in Rechnung gestellt worden.
- 01200 Die gesamten Aufwendungen für den Gemeinderat und die Kommissionen sind mit Fr. 187'540.45 ausgefallen.
- 02100 Die Bezugsprovision für die Staatssteuern betragen Fr. 59'345.-- und für die Kirchensteuern Fr. 12'739.85.
- 02200 Der Aufwand für die Gemeinderatskanzlei und das Gemeindeamt beträgt Fr. 332'889.02. Erfreulich sind die Erträge von Fr. 37'100.50.
- 02210 Bei der Bauverwaltung sind die Aufwendungen um Fr. 20'598.25 höher ausgefallen. Für die Digitalisierung im Baubewilligungsprozess hat der Kanton St. Gallen einen Betrag von Fr. 3'850.10 in Rechnung gestellt. Erfreulich sind die Mehrerträge für die ausgestellten Baubewilligungen.
- 02900 Die planmässigen Abschreibungen von Fr. 47'200.-- für die Renovation des Rathauses laufen noch bis Ende des Jahres 2027.

### Hinweis Budget 2025

- 01100 Im Jahre 2025 sind nur 4 Eidgenössische Abstimmungen sowie die ordentliche Bürgerversammlung vorgesehen. Die Kosten können somit tiefer budgetiert werden.
- 01110 Für die externe Revisionsstelle BDO St. Gallen werden Fr. 9'200.-- budgetiert. Dazu kommen noch die Entschädigungen für die GPK der Gemeinde.
- 01210 Der Gemeinderat hat die Stundenentschädigung für Behördenmitglieder (Gemeinderat, GPK und Baukommission) per 01.01.2025 von Fr. 45.-- auf Fr. 50.-- pro Stunde erhöht. Das Schulpräsidium wurde auf 25 Stellenprozent festgelegt.
- 02200 In dieser Kostenstelle kann das Budget auf Fr. 305'100.-- reduziert werden. Die Erträge werden mit Fr. 32'700.-- budgetiert.
- 02270 Die gesamten Kosten für die Informatik werden mit Fr. 139'500.-- ins Budget aufgenommen. Darin enthalten sind alle Dienstleistungen unseres Rechenzentrums Abraxas AG von Fr. 89'000.--.
- 02900 Sämtliche Aufwendungen inkl. Abschreibungen für das Rathaus werden mit Fr. 92'000.-- ins Budget aufgenommen.

# Erfolgsrechnung

## Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung

	Budget 2024		Rechnung 2024		Budget 2025	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung</b>	<b>737 800</b>	<b>354 200</b>	<b>789 903.14</b>	<b>399 367.96</b>	<b>808 600</b>	<b>395 700</b>
14000 Allgemeines Rechtswesen	150 300	49 600	150 748.12	61 124.80	147 700	58 300
14001 Grundbuchamt	139 000	120 300	159 991.42	138 758.48	161 300	135 700
14002 Grundbuchvermessung	4 500		5 261.15	1 226.65	12 000	
14003 Geographisches Informationssystem (GIS)	18 800		16 882.10		16 500	
14009 Übriges Rechtswesen	72 200		77 146.80		81 500	
15000 Feuerwehr	278 300	158 900	297 585.14	179 632.28	309 900	176 500
16110 Truppeneinquartierung	24 000	9 600	26 818.40	2 951.00	21 500	9 400
16120 Schiessanlagen	9 800	6 100	20 136.26	6 045.10	18 000	6 100
16200 Zivilschutz allgemein	40 900	9 700	35 333.75	9 629.65	40 200	9 700

### Hinweis Rechnung 2024

- 14000 Beim Betreibungsamt sind die Erträge mit Fr. 46'782.75 deutlich höher ausgefallen. Gegenüber dem Budget bedeutet dies eine Mehrertrag von Fr. 13'282.75. Auch in diesem Bereich sind vom Kanton St. Gallen Kosten für die Digitalisierung von Fr. 6'416.85 in Rechnung gestellt worden.
- 14001 Ab 01. Oktober 2022 wird das Grundbuchamt von der Gemeinde Bad Ragaz geführt. Die Entschädigung ist mit Fr. 143'868.32 verrechnet worden. Gemäss Vereinbarung wird diese Entschädigung auf Grund der Anzahl Grundbuchbelege berechnet. Die Grundbuchgebühren betragen Fr. 102'766.25 und die Entschädigungen vom Kanton für das Schätzungswesen und Grundbuchamt Fr. 26'491.73.
- 14009 Hier sind folgende Aufwendungen verbucht:
- |   |     |           |
|---|-----|-----------|
| Eichwesen                               | Fr. | 492.00    |
| Entschädigung regionales Zivilstandsamt | Fr. | 5'765.80  |
| Entschädigung regionale KESB            | Fr. | 70'889.00 |
- 15000 Die gesamten Aufwendungen für die Feuerwehr liegen um Fr. 19'285.14 über dem Budget. Beim Gebäudeunterhalt sind Mehrkosten von Fr. 9'958.50 entstanden. Auf der Ertragsseite werden durchwegs höhere Einnahmen ausgewiesen.
- 16120 Im Schützenhaus Spina sind am Gebäude diverse Maler- und Unterhaltsarbeiten ausgeführt worden. Die periodische Kontrolle der Elektroinstallationen hat zusätzliche Mehrkosten verursacht.

### Hinweis Budget 2025

- 14000 Die gesamten Aufwendungen für das allgemeine Rechtswesen werden mit Fr. 147'700.-- budgetiert.
- 14001 Die Entschädigung für das Grundbuchamt an die Gemeinde Bad Ragaz wird mit Fr. 141'500.-- ins Budget aufgenommen. Auch in diesem Bereich müssen Kosten von Fr. 17'400.-- für die Digitalisierung budgetiert werden.
- 14009 Die Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde KESB hat ein Budget von Fr. 73'400.-- eingereicht. Für das regionale Zivilstandsamt Sarganserland beträgt der Anteil der Gemeinde Pfäfers Fr. 7'600.--.
- 15000 Im Budget für die Feuerwehr sind Aufwendungen von Fr. 309'500.-- und Erträge von Fr. 176'500.-- vorgesehen. An die Hydrantennetz-Erweiterung der Ortsgemeinde Vättis auf Gams leistet die Gemeinde einen Beitrag von Fr. 9'000.--. Für den Gebäudeunterhalt sowie Unterhalt von den Fahrzeugen und Geräten muss mit höheren Kosten gerechnet werden.
- 16200 Der Gemeindeanteil an die RZSO Sarganserland wird mit Fr. 31'800.-- etwas tiefer budgetiert. Darin enthalten sind die Kosten für den Regionalen Führungsstab.

# Erfolgsrechnung

## Bildung

	Budget 2024		Rechnung 2024		Budget 2025	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>2 Bildung</b>	<b>4 851 600</b>	<b>154 600</b>	<b>5 126 049.64</b>	<b>318 226.70</b>	<b>5 108 000</b>	<b>220 800</b>
21100 Kindergarten	380 000	4 100	375 255.65	4 546.35	384 500	
21200 Primarstufe	1 237 300	13 300	1 275 905.18	40 051.40	1 208 700	8 100
21300 Oberstufe	896 400	21 500	917 752.43	102 560.75	909 800	46 400
21400 Musikschule	66 000		68 139.65		68 700	
21700 Schulliegenschaften	1 079 100	81 000	1 227 679.53	101 756.40	1 114 500	84 600
21800 Mittagstisch	49 000	18 500	38 153.50	10 688.75	31 300	
21900 Schulleitung	159 100		159 346.50	15 867.05	241 000	700
21901 Schulverwaltung	100 000		96 827.30		111 300	
21910 Informatik Schule	115 300		112 078.50	1 865.00	106 400	1 800
21920 Schulpsychologischer Dienst	17 800		18 078.00		17 800	
21921 Schulsozialarbeit	15 000		14 917.30		36 800	
21922 Schülertransport	142 300		145 863.60	515.00	148 100	
21923 Schulanlässe, Freizeitangebot	59 000	16 200	59 930.12	17 068.80	50 300	14 300
21924 Schulgelder	205 500		224 973.70		234 500	
21929 Übriger Schulbetriebsaufwand	8 200		8 055.55		8 200	
21930 Sonderpädagogische Massnahmen	321 300		380 819.13	23 307.20	425 800	54 900
29900 Bildung, übrige	300		2 274.00		10 300	10 000

### Hinweis Rechnung 2024

- 21100 Der gesamte Aufwand für die Kindergärten ist im Vergleich zum Budget leicht tiefer ausgefallen.
- 21200 In den Erträgen der Primarschule sind Taggelder für Unfall, Krankheit und Mutterschaft enthalten, dank derer die erhöhten Lohnkosten (Stellvertretungen) grösstenteils gedeckt werden konnten.
- 21300 Die Lohnkosten fallen höher als erwartet aus (Stellvertretungen). In den Erträgen der Oberstufe sind ebenfalls Taggelder für Unfall und Krankheit enthalten.
- 21700 Der Unterhalt der Schulliegenschaften ist auf Grund unvorhersehbaren nötigen Auslagen höher als budgetiert. Der Aufwand für Energie, Heizmaterialien und Wasser beträgt für alle Schulanlagen Fr. 129'571.80.
- 21910 Der geplante Mehraufwand für die Einführung von Pupil wurde eingehalten.
- 21924 Der Schulgeldaufwand für externe Beschulungen ist um Fr. 19'473.70 höher ausgefallen. Dies infolge einer zum Zeitpunkt der Budgetierung unbekanntem Sonderbeschulung.
- 21930 Es sind Mehrkosten für die im August neu eingeführte Integrationsklasse angefallen. Die Politische Gemeinde Bad Ragaz beteiligt sich finanziell an der Integrationsklasse.

### Hinweis Budget 2025

- 21100 Der Aufwand für die Kindergärten wird angepasst (Lohnstufenanstiege gemäss kantonalen Vorgaben).
- 21200 Der Personalaufwand bei den Primarschulen fällt im 2025 etwas tiefer aus. Dies unter anderem wegen veränderten Altersstrukturen beim Personal.
- 21300 Für die Oberstufe werden Taggelder für Krankheit etwas höher als im Vorjahr miteingerechnet.
- 21700 Für den Energiebedarf werden Fr. 112'600.-- veranschlagt. Der ordentliche Gebäudeunterhalt aller Schulanlagen wird mit Aufwendungen von Fr. 167'600.-- berechnet.
- 21910 Das Budget 2025 fällt tiefer aus (Einführung Pupil abgeschlossen). Im Budget enthalten sind wiederum Anschaffungen von Tablets für die Schülerinnen und Schüler der 5. Klasse.
- 21930 Die Erhöhung des Budgets ist auf die Einführung der Integrationsklasse zurückzuführen.
- 29900 Für mögliche Beiträge an Jugendliche aus dem Robert-Hohl-Bildungsfonds sind Fr. 10'000.-- eingeplant.

# Erfolgsrechnung

## Kultur, Sport, Freizeit

	Budget 2024		Rechnung 2024		Budget 2025	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>3 Kultur, Sport, Freizeit</b>	<b>156 300</b>	<b>55 200</b>	<b>205 190.70</b>	<b>91 167.05</b>	<b>164 800</b>	<b>55 500</b>
31200 Denkmalpflege und Heimatschutz	200		150.00		200	
32100 Gemeindebibliothek	8 000		8 000.00		8 000	
32200 Musik und Theater	6 200		6 200.00		6 200	
32900 Kulturförderung	10 800		10 306.00		10 800	
33200 Kabelfernsehen		21 200		21 200.00		
34100 Sportförderung	49 000		48 446.60		42 000	
34200 Parkanlagen und Wanderwege	79 400	34 000	129 388.10	69 967.05	94 900	55 500
34209 Übrige Freizeitgestaltung	2 700		2 700.00		2 700	

### Hinweis Rechnung 2024

- 32100 Der Beitrag für die Gemeindebibliothek Bad Ragaz-Taminatal wurde vom Gemeinderat neu auf Fr. 8'000.-- erhöht.
- 32200 Hier werden die Beiträge an unsere Musikgesellschaften Pfäfers und Vättis, an den Männerchor Valens sowie an die Kulturvereinigung Altes Kino Mels ausgewiesen.
- 32900 Im Bereich Kulturförderung sind Kosten von Fr. 10'306.-- entstanden.
- 33200 Der Gemeinderat hat das Kabelfernsehnetz im Jahre 2019 an das Elektrizitäts- und Wasserwerk Buchs verkauft. Im Ertrag werden 1/5 des Kaufvertrages oder Fr. 21'200.-- ausgewiesen.
- 34100 Beitrag Pizolbahnen AG, Bad Ragaz Fr. 21'187.00  
 Beitrag Skilift Tristeli AG, St. M'berg Fr. 8'000.00  
 Beitrag verschiedene Sportvereine Fr. 3'200.00  
 Beitrag Eidg. Schwing- und Älplerfest Fr. 7'500.00  
 Abschreibung Beitrag Sportplatz Rietli Fr. 8'559.65
- 34200 Für den Unterhalt der Wanderwege und Spielplätze auf unserem Gemeindegebiet sind Mehrkosten von Fr. 49'988.10 entstanden. Davon entfallen Fr. 25'000.-- auf den Neubau des Wanderweges Wildboden-Glattrüti Valens. Erfreulich sind die zusätzlichen Beiträge von Fr. 35'000.--, welche für die Erweiterung bzw. Neuerstellung der Wanderwege gesprochen wurden.

### Hinweis Budget 2025

- 32100 Der Beitrag für die Gemeindebibliothek Bad Ragaz-Taminatal beträgt Fr. 8'000.--.
- 34100 Der Beitrag an die Pizolbahnen AG beträgt für die Jahre 2024 bis 2036 Fr. 21'187.--. Zudem werden Beiträge an die Skilift Tristeli AG sowie verschiedene Sportvereine budgetiert. Die ordentlichen Abschreibungen für den Sportplatz Rietli Pfäfers betragen Fr. 8'600.--.
- 34200 Für den Unterhalt der Wanderwege und Spielplätze muss mit Kosten von Fr. 94'900.-- gerechnet werden. Darin enthalten ist die Neuerstellung bzw. Fortführung des Wanderweges von Wildboden bis Glattrüti, Valens. An die Gesamtkosten von Fr. 82'000.-- leistet der Kanton St. Gallen einen Beitrag von 65 % oder Fr. 53'300.--.
- 34209 Der Beitrag an das Sommerlager der Jugendschar Taminatal wird mit Fr. 2'700.-- budgetiert.

# Erfolgsrechnung

## Gesundheit

	Budget 2024		Rechnung 2024		Budget 2025	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>4 Gesundheit</b>	<b>2 960 000</b>	<b>2 041 400</b>	<b>3 076 878.45</b>	<b>2 299 148.45</b>	<b>2 925 300</b>	<b>2 123 000</b>
41200 Seniorenzentrum Monteluna	2 041 400	2 041 400	2 299 148.45	2 299 148.45	2 123 000	2 123 000
41201 Regionales Pflegezentrum Sarganserland	89 500		109 628.15		49 500	
41210 Stationäre Pflege (Pflegefinanzierung)	609 300		501 540.15		569 200	
42100 Ambulante Krankenpflege allgemein	50 000		31 314.80		39 100	
42110 Ambulante Pflege (Pflegefinanzierung)	156 800		127 207.25		131 800	
42120 Ambulante Akut- und Übergangspflege	2 500				2 500	
43300 Schularztdienst	1 100		39.80		1 000	
43301 Schulzahnpflege	6 600		6 154.70		6 400	
43400 Pilzkontrollstelle	900		223.10		900	
49000 Gesundheitswesen, übrige	1 900		1 622.05		1 900	

### Hinweis Rechnung 2024

- 41200 Die Betriebsrechnung des Seniorenzentrums Monteluna schliesst mit einem sehr erfreulichen Ertragsüberschuss von Fr. 318'382.90 ab. Dieser Betrag konnte somit in die Altersheim-Reserve eingelegt werden. Einerseits sind die Erträge dank der sehr guten Belegung um Fr. 257'748.45 höher und andererseits sämtliche Aufwendungen um Fr. 60'634.45 tiefer ausgefallen. Die verrechneten 8'879 Pensionstage bedeuten zwar einen leichten Rückgang, bedeuten aber dennoch die zweitbeste Belegung in den letzten 25 Jahren. Die Reserve Seniorenzentrum Monteluna weist per 31.12.2024 einen Stand von Fr. 2'629'374.99 aus.
- 41201 Der Gemeindeanteil am Defizit des Regionalen Pflegezentrums Sarganserland beträgt Fr. 90'659.40. Dazu kommen noch die ordentlichen Abschreibungen für den Neubau von Fr. 18'968.75.
- 41210 Die Gemeinden müssen seit 01. Januar 2014 die Restfinanzierung der stationären Pflegekosten voll übernehmen. Für das Jahr 2024 hat die SVA St. Gallen einen Betrag von Fr. 501'540.15 in Rechnung gestellt; dies entspricht gegenüber dem Vorjahr einer Abnahme von Fr. 68'908.05.
- 42110 Unter diesem Bereich werden die KVG-pflichtigen Leistungen der Gemeinde an den Spitexverein Sarganserland von Fr. 111'647.05 ausgewiesen. Die Leistungen von privaten Pflegefachpersonen betragen Fr. 15'560.20.

### Hinweis Budget 2025

- 41200 In der Betriebsrechnung vom Seniorenzentrum Monteluna sind Abschreibungen von Fr. 62'700.-- sowie eine Einlage von Fr. 35'000.-- in die Reserve enthalten. Die Lohnkosten werden wegen der Lohnteuerung und neuen Einstufungen um Fr. 74'000.-- erhöht. Sämtliche Taxen und Leistungen bleiben auch im Jahre 2025 unverändert, dies auch dank der ausgezeichneten Finanzlage des Seniorenzentrums Monteluna.
- 41201 Für das Regionale Pflegezentrum Sarganserland werden Abschreibungen von Fr. 19'000.-- sowie ein Defizitbeitrag von Fr. 30'500.-- budgetiert.
- 41210 Die Kosten für die Pflegefinanzierung sind im Jahre 2024 gegenüber dem Vorjahr erstmals tiefer ausgefallen. Deshalb wurde der Budgetbetrag auf Fr. 569'200.-- festgelegt.
- 42110 Der Beitrag an den Spitexverein Sarganserland wird mit Fr. 115'600.-- ins Budget aufgenommen. Dazu kommt noch der Gemeindeanteil von Fr. 16'200.-- für Leistungen von privaten Pflegefachpersonen.

# Erfolgsrechnung

## Soziale Sicherheit

	Budget 2024		Rechnung 2024		Budget 2025	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>5 Soziale Sicherheit</b>	<b>895 200</b>	<b>447 100</b>	<b>1 025 487.06</b>	<b>488 745.74</b>	<b>977 200</b>	<b>473 700</b>
51100 Krankenpflege-Grundversicherung	118 000	73 800	125 181.38	83 188.65	130 600	88 500
52400 Beiträge an Invalide/Organisationen/Heime	1 500		1 375.30		1 500	
53100 AHV-Zweigstelle	33 100	1 500	31 971.85	1 495.95	24 000	1 500
53500 Leistungen an das Alter	19 200		29 291.45		28 500	
54300 Alimentenbevorschussung und -inkasso	17 600	1 500	12 240.00	189.18	9 700	600
54400 Jugendschutz allgemein	500		275.00		500	
54401 Jugendarbeit	15 000	5 000	11 572.30	4 172.80	15 000	5 000
54500 Leistungen an Familien allgemein	6 200		7 364.00		7 800	
54510 Kinderkrippen und Kinderhorte	28 200		27 850.00		28 000	
54520 Elternschaftsbeiträge	1 500		1 634.55		1 500	
54540 Sozialpädagogische Familienbegleitung	1 200		42 016.79		32 900	
55910 Arbeitsmarktliche Projekte der Sozialhilfe	2 500		1 025.20		2 400	
57200 Wirtschaftliche Hilfe Schweizer	60 500	3 800	78 499.50	844.35	71 500	2 100
57201 Wirtschaftliche Hilfe Ausländer	85 300	10 900	88 843.09	14 779.70	88 200	14 800
57320 Asylsuchende	16 800	15 600			13 500	12 800
57340 Vorläufig aufgenommene Ausländer	221 700	231 900	296 901.65	280 564.05	252 000	250 400
57370 Flüchtlinge	47 600	30 200	36 976.25	17 688.80	36 400	17 200
57380 Integrationsmassnahmen	38 300	38 300	40 504.60	40 504.06	42 200	42 200
57900 Sozialamt	70 600	34 600	89 838.50	45 318.20	75 300	38 600
57901 Soziale Dienste	104 500		96 710.65		110 300	
57902 Allgemeine Sozialhilfe	5 400		5 415.00		5 400	

### Hinweis Rechnung 2024

- 51100 Die Verlustscheine für die obligatorischen Krankenkassenprämien müssen vollumfänglich von den Gemeinden übernommen werden. Der Anteil von Fr. 41'992.73 entspricht in etwa dem budgetierten Betrag. Dazu kommen noch die Krankenkassen-Prämien im Rahmen der Sozialhilfe von Fr. 83'188.65. Diese Ersatzleistungen für Prämien werden vom Kanton zurückerstattet.
- 53500 Die Leistungen der Pro Senectute für Beratungen, Hilfe und Betreuung zu Hause sind deutlich gestiegen.
- 54540 Mehrere Familien mussten die Dienstleistungen für sozialpädagogische Familienbegleitung in Anspruch nehmen.
- 57340 Sämtliche Flüchtlinge aus der Ukraine erhalten den Schutzstatus S. Auch die vorläufig aufgenommenen Ausländer werden unter dieser Kostenstelle verbucht. Die Beiträge vom Bund betragen Fr. 278'390.30.
- 57901 Der Gemeindeanteil für die Sozialen Dienste Sarganserland beträgt Fr. 91'167.55. Dazu kommen noch Entschädigungen für die Rechnungsführung für Beistandschaften.

### Hinweis Budget 2025

- 51100 Die Finanzierung der Verlustscheinforderungen von Krankenkassenprämien erfolgt anteilmässig auf Grund der Bevölkerung des Kantons und wird mit Fr. 42'100.-- ins Budget aufgenommen. Dazu kommen noch die Krankenkassenprämien im Rahmen der Sozialhilfe von Fr. 88'500.--.
- 54510 Das ehemalige Schulhaus Linde wird dem Verein Kinderwelt Tamina gratis zur Verfügung gestellt. Intern ist ein Mietzins von Fr. 26'400.-- fürs ganze Jahr vorgesehen.
- 54540 Die Dienstleistungen für sozialpädagogische Familienbegleitung werden mit Fr. 32'900 budgetiert.
- 57320 Auf Grund der aktuellen Bestände der Asylanten und 57340 Flüchtlinge werden die Aufwendungen und Erträge neu berechnet und budgetiert. Hier können grössere Abweichungen entstehen, da die Kosten je nach Aufenthaltsstatus anfallen.
- 57901 Das Budget der Sozialen Dienste Sarganserland wurde mit einem Gemeindeanteil von Fr. 97'500.-- verabschiedet.

# Erfolgsrechnung

## Verkehr

	Budget 2024		Rechnung 2024		Budget 2025	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>6    Verkehr</b>	<b>2 004 800</b>	<b>225 300</b>	<b>1 922 108.12</b>	<b>220 337.20</b>	<b>2 005 700</b>	<b>184 200</b>
61500 Strassen, Brücken und Plätze	1 701 100	182 300	1 651 923.92	200 549.20	1 721 000	161 200
61700 Innertstoffdeponien Pfäfers und Vättis	29 400	38 700	4 548.75	14 748.00	16 500	18 700
61900 Werkhof	16 600	4 300	11 445.45	5 040.00	16 500	4 300
62200 Regionalverkehr	257 700		254 190.00		251 700	

### Hinweis Rechnung 2024

61500 In dieser Funktion sind einige grössere Posten enthalten. Hier die wichtigsten Aufwandpositionen:

Betriebs- und Verbrauchsmaterialien	Fr. 65'917.32
Unterhalt Strassen und Verkehrswege	Fr. 705'458.50
Winterdienst	Fr. 264'937.00
Abschreibungen	Fr. 102'191.85

Beim Konto "baulicher Unterhalt der Strassen" sind verschiedene Arbeiten ausgeführt worden, so die 2. Etappe der Sanierung Eichbühlstrasse, die Sanierung der Wartstrasse bis zum OZ Bündte, die Hangsicherung bei Bruustegg und Sagenköpfe. Dazu kommen noch verschiedene kleinere Sanierungsarbeiten auf dem ganzen Strassennetz der Gemeinde Pfäfers sowie unser Anteil am Unterhalt der Badstrasse.

61700 Auf unseren Deponien in Pfäfers und Vättis ist gegenüber dem Vorjahr weniger Bauschutt abgelagert worden. Bei der Deponie Bovel sind nur noch kleinere Mengen entgegengenommen worden und der Grossteil der Deponie wurde wieder rekultiviert.

62200 Der Gemeindeanteil an den öffentlichen Verkehr ist mit Fr. 247'744.50 verrechnet worden. Gegenüber dem Vorjahr entspricht dies einer geringen Zunahme von Fr. 6'678.50.

### Hinweis Budget 2025

61500 Die wesentlichen Aufwand- und Ertragspositionen für die Strassen, Brücken und Plätze sind:

Betriebs- und Verbrauchsmaterialien	Fr. 73'500.--
Unterhalt Strassen und Verkehrswege	Fr. 700'000.--
Winterdienst	Fr. 285'000.--
Abschreibungen	Fr. 138'200.--
Nutzungsabgabe SAK St. Gallen	Fr. 44'800.--

Die verschiedenen Dienstleistungen der Werkgruppe für die Abwasser- und Abfallbeseitigung, Friedhöhe und Bestattungen sowie die Schulanlagen werden mit Fr. 90'400.-- budgetiert (Interne Verrechnungen).

61700 Die Aufwendungen und Erträge der Deponien Pfäfers und Vättis sind stark davon abhängig, wieviel m3 Materialien angeliefert werden.

62200 Der Gemeindeanteil an den öffentlichen Verkehr wird mit Fr. 248'500.-- ins Budget aufgenommen.

# Erfolgsrechnung

## Umweltschutz und Raumordnung

	Budget 2024		Rechnung 2024		Budget 2025	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>7 Umweltschutz und Raumordnung</b>	<b>935 300</b>	<b>702 400</b>	<b>961 013.81</b>	<b>728 733.01</b>	<b>889 000</b>	<b>656 000</b>
72000 Regionale Abwasserreinigungsanlage	138 400		138 438.99		139 100	
72001 Kanalisation	121 100		116 188.42		143 300	
72002 Gemeindekläranlage	138 400	700	143 147.02	720.00	127 100	700
72008 Finanzierungskonto	53 800	451 000	53 796.15	450 850.58	51 700	460 500
73000 Abfallbeseitigung allgemein	181 600	181 600	184 722.53	184 722.53	181 400	181 400
74100 Gewässerverbauungen	51 500		57 922.20	17 965.60	54 500	
74200 Schutzverbauungen, übrige	87 400	68 100	101 945.50	65 501.50	21 000	10 900
75000 Arten- und Landschaftsschutz	35 800		32 124.55		34 700	
76100 Luftreinhaltung und Klimaschutz	500		1 481.40		500	
77100 Friedhof und Bestattung	64 900	1 000	67 698.70	3 770.00	69 100	1 000
77900 Hundeversäuberung	3 700		2 743.55		3 700	
77901 öffentliche Toiletten	17 300		17 538.55		17 900	
79000 Raumplanung	30 000		32 052.25	5 202.80	33 800	1 500
79010 Regionale Planungsgruppen	10 900		11 214.00		11 200	

### Hinweis Rechnung 2024

- 72001 Ein Teilstück der Meteor-Leitung im Oberdorf Valens musste dringend erneuert werden. Zudem wurde in Zusammenhang mit der Strassensanierung die Kanalisation an der Eichbühlstrasse neu erstellt.
- 72008 Die Abwassergebühren stehen mit Fr. 336'004.87 zu Buche; das sind Mindererträge von Fr. 26'795.13. Der gesamte Bereich Abwasserbeseitigung muss als Spezialfinanzierung geführt werden. Weil die Abwassergebühren tiefer ausgefallen sind, musste ein Bezug aus der Reserve von Fr. 26'681.21 verbucht werden. Diese Reserve beträgt per Ende des Rechnungsjahres noch Fr. 2'059.26.
- 73000 Bei der Abfallbewirtschaftung ergibt sich ein kleiner Überschuss von Fr. 17'978.70, welcher in die Reserve für Abfallbeseitigung eingelegt worden ist. Diese Reserve beträgt per 31.12.2024 Fr. 423'102.58.
- 74200 Die im Jahre 2001 installierte Lawinenwarnanlage Zanuzobel wurde umfassend erneuert. Die Gesamtkosten betragen Fr. 68'936.15. Der Kanton St. Gallen hat diese Erneuerung mit 40 % oder Fr. 27'574.45 und der Bund mit 35 % oder Fr. 24'127.65 subventioniert.
- 75000 Die Biotopkartierung hat Honorarkosten von Fr. 12'246.10 verursacht. Dazu kommen noch die ordentlichen Beiträge für die Abgeltung der ökologischen Leistungen (GAÖL-Beiträge).

### Hinweis Budget 2025

- 72000 Die Entschädigung an die Gemeinde Bad Ragaz für die ARA beläuft sich gemäss den erhaltenen Unterlagen auf Fr. 139'100.--.
- 72001 Für die Unterhaltsarbeiten inkl. Ingenieurarbeiten am Kanalisationsnetz werden Fr. 143'300.-- ins Budget aufgenommen.
- 72008 Die planmässigen Abschreibungen bleiben unverändert bei Fr. 46'900.--. Die Abwassergebühren werden mit Fr. 348'800.-- budgetiert.
- 73000 Der Bereich Abfallentsorgung kann ausgeglichen budgetiert werden. Die Gebühren für die Abfallentsorgung werden mit Fr. 164'400.-- budgetiert.
- 74100 Im Bereich Gewässerverbauungen können immer wieder unvorhersehbare Kosten entstehen, sei es durch Unwetter, Murgänge oder andere Schäden. Die ordentlichen Abschreibungen für die Hochwasserschutzprojekte betragen Fr. 35'700.--.
- 75000 Für die Biotopkartierung wird ein nochmals Betrag von Fr. 14'700.-- ins Budget aufgenommen.

# Erfolgsrechnung

## Volkswirtschaft

	Budget 2024		Rechnung 2024		Budget 2025	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>8 Volkswirtschaft</b>	<b>175 900</b>	<b>34 300</b>	<b>169 827.30</b>	<b>34 266.40</b>	<b>171 400</b>	<b>35 500</b>
81300 Beiträge, Viehschauen, Tierseuchenbekämpfung	41 400		40 213.45		32 800	
81310 Regionale Tierkörpersammelstelle	4 700		4 363.15		4 500	
81320 Regionales Notschlachtlokal	2 200		649.70		1 200	
82000 Forstwirtschaft	100 000	34 300	99 927.00	34 266.40	105 400	35 500
84000 Tourismus, kommunale Werbung	13 100		13 100.00		13 100	
84001 Tektonikarena Sardona	10 900		8 004.00		10 800	
85000 Industrie, Gewerbe, Handel	3 600		3 570.00		3 600	

### Hinweis Rechnung 2024

- 81300 Die gesamten Aufwendungen für die Landwirtschaft betragen Fr. 40'213.45.
- 82000 Der Gemeindeanteil an die Beförderungskosten ist mit Fr. 99'477.-- verbucht worden. Davon haben die privaten Waldbesitzer Fr. 34'266.40 übernommen. Diese Beträge werden jeweils vom Kantonsforstamt St. Gallen festgesetzt.
- 84000 Die Gemeinde leistet einen jährlichen Beitrag von Fr. 7'500.-- an den Tourismus im Taminatal. Auch die Stiftung Kliniken Valens und die Psychiatrie St. Gallen, Standort Pfäfers, leisten jährliche Beiträge. Der Beitrag an die Heililand Tourismus AG beträgt unverändert Fr. 5'600.--.
- 85000 Per 01. April 2020 wurde der Bancomat der St. Galler Kantonalbank in Pfäfers eröffnet. Die Gemeinde leistet gemäss Vereinbarung mit der Ortsgemeinde Pfäfers einen jährlichen Beitrag von Fr. 3'500.--.

### Hinweis Budget 2025

- 81300 Im Budget sind die administrativen Aufwendungen für die Landwirtschaft, die Viehschau in Valens sowie verschiedene Beiträge an landwirtschaftliche Vereine und Verbände enthalten.
- 82000 Der Gemeindeanteil an die Beförderungskosten wird jeweils vom Kantonsforstamt bekanntgegeben.
- 84000 Der Beitrag an Heililand-Tourismus bleibt unverändert bei Fr. 5'600.--. Zudem leistet die Gemeinde seit Jahren einen Beitrag von Fr. 7'500.-- an die Tourismus-Kommission zur Unterstützung von Projekten der Verkehrsvereine sowie des Tourismus.
- 84001 Der Gemeinderat hat der Tektonikarena Sardona einen zusätzlichen jährlichen Beitrag von Fr. 2'000.-- für den neu geplanten Standort in der Alpenen Schule Vättis zugesichert.
- 85000 Der jährliche Beitrag der Gemeinde zur Deckung der ungenügenden Rentabilität des Bancomaten in Pfäfers beträgt gemäss Vereinbarung Fr. 3'500.--.

# Erfolgsrechnung

## Finanzen und Steuern

	Budget 2024		Rechnung 2024		Budget 2025	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>9 Finanzen und Steuern</b>	<b>569 400</b>	<b>10 331 600</b>	<b>552 203.66</b>	<b>10 350 507.61</b>	<b>443 400</b>	<b>10 365 400</b>
91000 Gemeindesteuern (Steuern natürliche Personen)	21 600	3 767 900	29 880.19	3 767 555.55	28 700	3 788 700
91010 Anteile an Kantoneinnahmen	1 600	423 600	403.75	628 815.60	1 300	509 400
91020 Sondersteuern	1 700	589 100	1 534.77	597 297.71	1 700	598 100
93010 Finanzausgleich 1. Stufe		3 683 400		3 684 600.00		3 862 600
95000 Anteile und Konzessionen	262 500	1 318 800	262 467.15	1 319 135.71	262 500	1 319 100
96100 Zinsen	78 000	35 200	74 080.74	34 680.44	54 700	24 800
96300 Hintergasse Pfäfers	143 800	126 200	86 821.89	73 110.70	35 300	65 700
96301 Alpina Vättis	6 500	4 800	4 874.10	4 800.00	6 300	4 800
96302 Alterswohnungen Bovel Pfäfers	20 300	55 200	15 425.85	55 218.50	18 200	55 200
96303 Büngertliweg Pfäfers	16 700	30 000	16 182.20	30 000.00	16 000	30 000
96304 StWEG Bovelstrasse Pfäfers	8 700	21 000	8 048.75	24 000.00	8 900	21 000
96309 Übrige Liegenschaften FV	7 000	2 300	4 171.15	127 740.00	7 700	32 300
96900 Finanzvermögen, übrige	1 000		48 313.12		2 100	
97100 Rückverteilungen aus CO2-Abgabe		4 100		3 553.40		3 700
99000 Nicht aufgeteilte Posten		270 000				50 000

### Hinweis Rechnung 2024

- 91000 Bei den Einkommens- und Vermögenssteuern von natürlichen Personen können wir von einer Punktlandung sprechen. Weitere Informationen sind im Steuerplan ersichtlich.
- 91010 Die Anteile an Kantoneinnahmen sind deutlich über den Erwartungen ausgefallen. So ergibt sich bei den Gewinn- und Kapitalsteuern von juristischen Personen ein Mehrertrag von Fr. 140'660.-- und bei den Grundstückgewinnsteuern ein Mehrertrag von Fr. 56'339.--.
- 96100 Der Zinsaufwand für die langfristigen Kredite beträgt Fr. 60'785.81. Dies entspricht einem durchschnittlichen Zinssatz von 0.67 %.
- 96300 Eine Mietwohnung an der Hintergasse musste totalsaniert werden. Insgesamt sind für diese Wohnungs-Sanierung Kosten von Fr. 42'544.64 entstanden, also deutlich weniger als im Budget berechnet worden sind.
- 96309 Infolge einer Neuschätzung wurde Verkehrswert des Baulandes "untere Wart" um Fr. 120'000.-- erhöht. Die entsprechende Wertberichtigung musste somit verbucht werden.
- 96900 Die Aktien der Pizolbahnen AG haben einen Kurswert von Fr. 0.255 je Aktie. Die Gemeinde hat insgesamt 742'596 Aktien, was einen Buchwert von Fr. 189'362.-- ergibt. Die vorgenommene Wertberichtigung beträgt Fr. 47'293.--.

### Hinweis Budget 2025

- 91000 Die budgetierten Steuererträge von Fr. 3'780'000.-- sind im Steuerplan ebenfalls ersichtlich. Dazu kommen noch Verzugs- und Ausgleichszinsen von Fr. 8'700.--.
- 91010 Die wesentlichen Budgetposten sind:  
 Quellensteuern natürliche Personen Fr. 276'000.--  
 Gewinn- und Kapitalsteuern Fr. 146'400.--  
 Grundstückgewinnsteuern Fr. 86'800.--
- 93010 Die Finanzausgleichsbeiträge werden im Vergleich zum Jahre 2024 um Fr.178'000.-- höher ausfallen; allerdings ist hier noch eine Korrektur wegen einer Gesetzesänderung möglich.
- 95000 Der Wasserzinsanteil der Gemeinde Pfäfers wird mit Fr. 1'312'300.-- budgetiert. Von diesem Anteil werden 20 % an die Ortsgemeinden Pfäfers, Vättis und Valens-Vasön ausbezahlt.
- 96100 Die Zinssätze auf dem Kapitalmarkt sind in den letzten Jahren in Bewegung geraten. Zurzeit werden Kredite an die Gemeinden mit einem Zinssatz von ca. 1 % vergeben. Der durchschnittliche Zinssatz für unsere langfristigen Kredite beträgt ca. 0.50 %.
- 99000 Der Aufwandüberschuss von Fr. 50'000.-- wird mit einem Bezug aus der Ausgleichsreserve gedeckt.

# Erfolgsrechnung nach Sachgruppen

## Artengliederung

	Budget 2024		Rechnung 2024		Budget 2025	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>3 Aufwand</b>	<b>14 503 400</b>		<b>15 061 341.13</b>		<b>14 694 900</b>	
30 Personalaufwand	6 525 750		6 723 375.12		6 737 350	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	3 659 350		3 782 534.40		3 684 250	
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	579 500		579 594.75		641 100	
34 Finanzaufwand	248 600		224 861.16		123 700	
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	35 000		336 361.60		35 000	
36 Transferaufwand	3 258 500		3 216 720.25		3 285 500	
39 Interne Verrechnungen	196 700		197 893.85		188 000	
<b>4 Ertrag</b>		<b>14 503 400</b>		<b>15 122 213.68</b>		<b>14 694 900</b>
40 Fiskalertrag		4 772 500		4 984 234.53		4 887 300
41 Regalien und Konzessionen		6 500		6 800.00		6 800
42 Entgelte		3 168 800		3 639 350.22		3 234 600
43 Verschiedene Erträge		4 500		2 652.70		3 500
44 Finanzertrag		376 700		448 585.02		358 100
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen				26 681.21		10 000
46 Transferertrag		5 707 700		5 816 016.15		5 956 600
48 Entnahmen aus Reserven		270 000				50 000
49 Interne Verrechnungen		196 700		197 893.85		188 000

### Hinweis Rechnung 2024

- 30 Der gesamte Personalaufwand ist gegenüber dem Budget um Fr. 197'625.12 höher ausgefallen. Die Krankheits- und Unfall-Taggelder sowie EO-Entschädigungen von Fr. 241'264.75 werden jeweils als Rückerstattung verbucht.
- 31 Beim Sach- und übrigen Betriebsaufwand wird ein Mehraufwand von Fr. 123'184.40 ausgewiesen. Diese Mehrkosten sind beim Unterhalt der Kanalisation und beim Gebäudeunterhalt entstanden.
- 35 Bei den Spezialfinanzierungen konnten folgende Einlagen in die Reserven verbucht werden:
- |                      |                |
|----------------------|----------------|
| Altersheim Monteluna | Fr. 318'382.90 |
| Abfallbeseitigung    | Fr. 17'978.70  |
- 40 Die Fiskalerträge sind gegenüber dem Budget um Fr. 211'734.53 höher ausgefallen.
- 42 Die Entgelte zeigen einen Mehrertrag von Fr. 470'550.22. Besonders erfreulich sind die höheren Erträge von Fr. 215'932.-- im Seniorenzentrum Monteluna (Pensionstaxen, Pflegeleistungen und Betreuungsleistungen).

### Hinweis Budget 2025

- 30 Die Löhne werden mit 0.6 % der Teuerung angepasst. Dazu kommen noch vereinzelte bewilligte Stufenanstiege.
- 31 Beim Sach- und übrigen Betriebsaufwand sind nur geringe Abweichungen erkennbar.
- 36 Beim Gebäudeunterhalt der Finanzliegenschaften sind deutlich tiefere Kosten im Budget 2025 vorgesehen. Deshalb sinkt auch der Finanzaufwand auf Fr. 123'700.--.
- 40 Der Fiskalertrag wird im Vergleich zum Budget 2024 um Fr. 114'800.-- erhöht.
- 46 Der Finanzausgleichsbeitrag des Kantons erhöht sich um Fr. 181'200.--. Dazu kommen noch höhere Bundes- und Kantonsbeiträge aus verschiedenen Kostenstellen.
- 48 Damit der Bürgerschaft ein ausgeglichenes Budget vorgelegt werden kann, ist ein Bezug aus der in den letzten Jahren geäußerten Ausgleichsreserve notwendig.

# Investitionsrechnung

	Budget 2024		Rechnung 2024		Budget 2025	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>Politische Gemeinde Pfäfers</b>	<b>896 300</b>	<b>217 400</b>	<b>689 388.79</b>	<b>211 818.58</b>	<b>536 800</b>	<b>145 000</b>
<b>Zunahme der Nettoinvestitionen</b>		<b>678 900</b>		<b>477 570.21</b>		<b>391 800</b>
<b>14000 Grundbuchvermessung</b>	<b>41 300</b>	<b>82 400</b>	<b>11 095.00</b>	<b>71 959.00</b>		
52900 Amtliche Vermessung	41 300		11 095.00			
63000 Bundesbeitrag		48 600		48 660.00		
63100 Kantonsbeitrag		33 800		23 299.00		
<b>15050 Wasserkorporation Pfäfers</b>	<b>25 000</b>		<b>24 584.00</b>			
56200 Beiträge an Gemeinden	25 000		24 584.00			
<b>21700 Sanierung Mehrzweckturnhalle Bündte</b>	<b>225 000</b>		<b>232 132.15</b>			
50400 Hochbauten	225 000		232 132.15			
<b>21710 Sanierung Oberstufenzentrum Bündte</b>	<b>175 000</b>		<b>220 888.49</b>	<b>4 750.00</b>		
50400 Hochbauten	175 000		220 888.49			
63100 Kantonsbeitrag				4 750.00		
<b>21720 Sanierung Schulhaus Bovel</b>					<b>136 800</b>	
50400 Hochbauten					136 800	
<b>61550 Kommunalfahrzeug</b>	<b>175 000</b>		<b>179 864.45</b>			
50600 Anschaffung Fahrzeug	175 000		179 864.45			
<b>72000 Kanalisation Fürggli - St. Margrethenberg</b>	<b>105 000</b>					
50330 Tiefbauten Abwasseranlagen	105 000					
<b>72010 Sanierung ARA Vättis</b>	<b>150 000</b>		<b>20 824.70</b>		<b>400 000</b>	
50330 Tiefbauten Abwasseranlagen	150 000		20 824.70		400 000	
<b>72090 Anschlussbeiträge Kanalisation</b>		<b>135 000</b>		<b>135 109.58</b>		<b>145 000</b>
63710 Anschlussbeiträge Kanalisation		135 000		135 109.58		145 000

# Investitionsrechnung

## Hinweis Rechnung 2024

- 14000 Für die Aufarbeitung der Daten für den Kataster der öffentlich-rechtlichen Eigentumsbeschränkung (ÖREB-Kataster) sowie die periodische Nachführung mit Schwerpunkt der Waldrandaktualisierung sind Kosten von Fr. 11'095.00 entstanden. Der Bund hat an dieses Teilprojekt Beiträge von Fr. 48'660.-- geleistet und die Kantonsbeiträge belaufen sich auf Fr. 23'299.--.
- 15050 An die Sanierungsarbeiten Reservoir Grosswies und Bläs hat die Politische Gemeinde einen Beitrag an die Wasserkorporation Pfäfers von 15 % der beitragsberechtigten Baukosten oder Fr. 24'584.-- geleistet.
- 21700 In der Mehrzweckturnhalle Bündte sind diverse Unterhaltsarbeiten ausgeführt worden, so wurde die Akustikanlage und die Bühnenbeleuchtung ersetzt. Auch wurde die Lüftungsanlage der Garderoben auf den neuesten Stand gebracht. Auf der Galerie wurde die Verdunkelung für die Turnhalle erneuert.
- 21710 Die Schulzimmer im OZ Bündte sind auf 4 Stockwerke verteilt. Im Treppenhaus ist nun ein Aufzug eingebaut worden. In Zusammenhang mit dem Lifteinbau mussten auch diverse Anpassungsarbeiten ausgeführt werden. Insgesamt sind für den Lifteinbau Kosten von Fr. 97'207.49 entstanden. Zudem wurde im ganzen Gebäude die Beleuchtung modernisiert. Diese Kosten belaufen sich auf Fr. 123'681.--.
- 61550 Im Verlaufe des Jahres wurde das Mehrzweck-Kommunalfahrzeug Holder angeschafft. Dieses neue Fahrzeug kann sowohl für den Winterdienst als auch für Reinigungs- und Wischarbeiten eingesetzt werden.



## Hinweis Budget 2025

- 21720 Beim Schulhaus Bovel sind verschiedene Unterhaltsarbeiten am Gebäude notwendig. Es ist vorgesehen, in der Abwartswohnung neue Kunststoffenster zu montieren. Im Altbau müssen die Storen und Fenster ersetzt werden. Zudem wird die Beleuchtung in den Schulzimmern modernisiert.
- 72010 Die ARA Vättis soll möglichst kostengünstig saniert werden. Gemäss einem technischen Bericht der Firma Caprez Ingenieure AG sind bei der Beurteilung der ARA Vättis Sofortmassnahmen von ca. Fr. 450'000.-- sowie Investitionen in naher Zukunft von ca. 1.2 Mio. Fr. berechnet worden. Allfällige Sanierungsarbeiten werden fortlaufend überprüft, wobei die Erneuerung der Steuerung und die Sanierung der Wirbeldrossel im Vordergrund steht.

# Bilanz

	Bilanz per 01.01.2024	Veränderungen		Bilanz per 31.12.2024
		Zunahme	Abnahme	
<b>1 AKTIVEN</b>	<b>18 981 916.79</b>	<b>169 365.04</b>	<b>787 344.18</b>	<b>18 363 937.65</b>
<b>10 Finanzvermögen</b>	<b>7 927 664.94</b>	<b>100 000.00</b>	<b>701 907.08</b>	<b>7 325 757.86</b>
100 Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	1 479 255.71		178 535.89	1 300 719.82
101 Forderungen	1 275 504.78		151 328.14	1 124 176.64
102 Kurzfristige Finanzanlagen	0.00			0.00
104 Aktive Rechnungsabgrenzungen	21 800.00		17 510.60	4 289.40
107 Finanzanlagen	818 104.45		354 532.45	463 572.00
108 Sachanlagen FV	4 333 000.00	100 000.00		4 433 000.00
<b>14 Verwaltungsvermögen</b>	<b>11 054 251.85</b>	<b>69 365.04</b>	<b>85 437.10</b>	<b>11 038 179.79</b>
140 Sachanlagen VV	9 404 953.55	69 365.04		9 474 318.59
142 Immaterielle Anlagen	99 080.20		60 864.00	38 216.20
146 Investitionsbeiträge	1 550 218.10		24 573.10	1 525 645.00
<b>2 PASSIVEN</b>	<b>18 981 916.79</b>	<b>375 856.69</b>	<b>993 835.83</b>	<b>18 363 937.65</b>
<b>20 Fremdkapital</b>	<b>12 897 523.65</b>	<b>5 303.75</b>	<b>993 835.83</b>	<b>11 908 991.57</b>
200 Laufende Verpflichtungen	2 098 714.48		48 221.41	2 050 493.07
201 Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	21 940.10		7 479.00	14 461.10
204 Passive Rechnungsabgrenzungen	13 332.55		80.50	13 252.05
205 Kurzfristige Rückstellungen	168 148.10	5 303.75		173 451.85
206 Langfristige Finanzverbindlichkeiten	10 595 388.42		938 054.92	9 657 333.50
<b>29 Eigenkapital</b>	<b>6 084 393.14</b>	<b>370 552.94</b>		<b>6 454 946.08</b>
290 Spezialfinanzierungen im EK	2 744 856.44	309 680.39		3 054 536.83
294 Reserven	1 300 000.00			1 300 000.00
299 Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	2 039 536.70	60 872.55		2 100 409.25

# Steuerplan

Steuerart	Budget 2024	Rechnung 2024	Budget 2025
<b>Einkommens- und Vermögenssteuern</b>			
Einfache Steuer 100 % Steuerfuss	2 600 000.00 139 %	2 660 768.24 139 %	2 600 000.00 139 %
Einkommens- und Vermögenssteuern laufendes Jahr Einkommens- und Vermögenssteuern Nachzahlungen	3 614 000.00 146 000.00	3 579 244.36 179 149.81	3 614 000.00 166 000.00
<b>Total</b>	<b>3 760 000.00</b>	<b>3 758 394.17</b>	<b>3 780 000.00</b>

## Weitere Steuern

Feuerwehrabgaben	125 500.00	131 243.88	128 500.00
Grundsteuern zu 0.8 Promille Grundsteuern zu 0.2 Promille	449 900.00 25 600.00	449 060.87 25 839.84	457 700.00 25 800.00
Handänderungssteuern	98 200.00	106 827.00	99 200.00
Gewinn- und Kapitalsteuern	86 400.00	227 060.00	146 400.00
Grundstückgewinnsteuern	65 000.00	121 339.00	86 800.00
Quellensteuern natürlicher Personen	272 000.00	280 143.65	276 000.00

## Rückstände

	01.01.2024	31.12.2024	Veränderung
Einkommens- und Vermögenssteuern Feuerwehrabgabe	488 968.21 24 776.31	473 469.34 26 701.16	- 15 498.87 1 924.85
Gewinn und Kapitalsteuern	3 524.90	4 005.55	480.65
Grundstückgewinnsteuern	0.00	0.00	0.00
Quellensteuern	45 161.15	36 682.25	-8 478.90

## Ablieferungen an

Bund	788 233.65
Kanton St. Gallen	2 840 072.79
Politische Gemeinde Pfäfers	3 757 463.53
Kath. Kirchgemeinde Pfäfers	159 207.45
Kath. Kirchgemeinde Vättis	95 566.27
Kath. Kirchgemeinde Valens-Vasön	99 415.45
Evang. Kirchgemeinde	70 473.96
Feuerwehr Pfäfers	100 355.82

# Neue Ausgaben

Unter dem Begriff „neue Ausgaben“ versteht das Gesetz nicht nur Ausgaben, die erstmals getätigt werden und die deshalb im umgangssprachlichen Sinne „neu“ sind. Vielmehr fallen darunter auch Ausgaben, welche schon in früheren Jahren im Budget enthalten waren, die aber nicht unmittelbar auf einer gesetzlichen Vorschrift oder auf einer vertraglichen Vereinbarung basieren. Dazu gehören beispielsweise verschiedene Beiträge an Vereine etc. Die neuen Ausgaben sind gemäss Art. 23 Abs. 1 Bst. b der Verordnung über den Finanzhaushalt der Gemeinden (sGS 151.53; abgekürzt FHGV) im Budget zu bezeichnen. Nur so ist sichergestellt, dass die Bürgerschaft ihr Recht auf Antragstellung zu einzelnen Posten des Budgets ausüben kann. Nachfolgend finden Sie die wichtigsten Positionen:

<u>Art der neuen Ausgaben</u>	<u>Betrag</u>	<u>Kostenstelle oder Gliederung</u>
Honorar externe Revisionsstelle	Fr. 9'200.--	GPK / Revisionsstelle
Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten	Fr. 7'800.--	Gemeinderat und Kommissionen
Anlässe und Veranstaltungen	Fr. 14'900.--	Öffentliche Anlässe
Weiterbildungen Personal	Fr. 9'800.--	Gemeinderatskanzlei und Bauverwaltung
Anschaffungen Hard- und Software	Fr. 5'000.--	Informatik allgemein
Anschaffungen Mobiliar	Fr. 2'500.--	Verwaltungsgebäude
Betriebskosten GIS	Fr. 16'500.--	Geographisches Informationssystem
Anschaffungen Geräte/Maschinen Feuerwehr	Fr. 30'800.--	Feuerwehr
Anschaffungen Kleider/Ausrüstung Feuerwehr	Fr. 4'200.--	Feuerwehr
Baulicher Unterhalt FW-Depots	Fr. 29'700.--	Feuerwehr
Erweiterung Hydrantennetz OG Vättis	Fr. 9'000.--	Feuerwehr
Baulicher Unterhalt Schiessanlage Spina	Fr. 14'500.--	Schiessanlagen
Honorare Baulicher Zivilschutz	Fr. 2'500.--	Zivilschutz
Anschaffungen Mobiliar/Geräte Kindergarten	Fr. 2'700.--	Kindergarten
Anschaffungen Mobiliar/Geräte Primarschulen	Fr. 17'000.--	Primarschulen
Anschaffungen Mobiliar/Geräte Oberstufe	Fr. 10'000.--	Oberstufe
Anschaffungen Mobiliar/Geräte/Maschinen Schulanlagen	Fr. 24'000.--	Schulliegenschaften
Honorare externe Berater, Gutachter	Fr. 1'800.--	Schulliegenschaften
Gebäude-Unterhalt Schulanlagen	Fr. 167'600.--	Schulliegenschaften
Erweiterung Stellenplan und Stufenanstieg	Fr. 64'000.--	Schulleitung
Weiterbildungen Personal	Fr. 5'100.--	Schulleitung
Personalanlässe und Ehrungen	Fr. 5'800.--	Schulverwaltung
Anschaffungen Hard- und Software	Fr. 26'600.--	Informatik Schule
Exkursionen/Schulreisen/Lager Primarschulen	Fr. 32'800.--	Schulanlässe, Freizeitangebote
Exkursionen/Schulreisen/Lager Oberstufe	Fr. 17'500.--	Schulanlässe, Freizeitangebote
Integrationsklasse Pfäfers	Fr. 26'100.--	Sonderpädagogische Massnahmen
Beitrag Gemeindebibliothek Bad Ragaz-Taminatal	Fr. 8'000.--	Gemeindebibliothek
Beiträge Musikgesellschaften/Männerchor/Altes Kino	Fr. 6'200.--	Musik und Theater
Beiträge Kulturförderung	Fr. 10'300.--	Kulturförderung
Beiträge Sportvereine/Skilift Tristeli AG	Fr. 12'200.--	Sport
Unterhalt Wanderwege und Spielplätze	Fr. 35'200.--	Parkanlagen und Wanderwege
Wanderweg Wildboden-Glatrüti	Fr. 55'000.--	Parkanlagen und Wanderwege
Beitrag Jugendschar Taminatal	Fr. 2'700.--	Übrige Freizeitgestaltung
Anschaffungen Mobiliar/Maschinen/Geräte	Fr. 20'400.--	Seniorenzentrum Monteluna
Baulicher Unterhalt Seniorenzentrum Monteluna	Fr. 39'800.--	Seniorenzentrum Monteluna
Entschädigung an Spitex Organisationen	Fr. 115'600.--	Ambulante Pflege
Beiträge Invaliditätsvereine	Fr. 1'500.--	Leistungen an Invalide
Beiträge Pro Senectute / Seniorengruppe	Fr. 28'500.--	Leistungen an das Alter
Beitrag Kinder- und Jugendhilfe	Fr. 7'200.--	Leistungen an Familien allgemein
Anschaffungen Maschinen/Geräte Bauamt	Fr. 7'500.--	Strassen, Brücken und Plätze
Baulicher Unterhalt Strassen u. Verkehrswege	Fr. 700'000.--	Strassen, Brücken und Plätze
Honorare/Planungskosten Kanalisation	Fr. 15'100.--	Kanalisation
Baulicher Unterhalt Kanalisation	Fr. 127'400.--	Kanalisation
Honorare Biotopkartierung	Fr. 14'700.--	Arten- und Landschaftsschutz
Honorare Raum- und Ortsplanung inkl. Gewässerraumfestlegung	Fr. 28'800.--	Raumplanung
Beiträge Landwirtschaft	Fr. 2'500.--	Beiträge Viehschauen, Tierseuchenbekämpf.
Beiträge Tourismus	Fr. 13'100.--	Tourismus, kommunale Werbung
Beiträge Unesco Weltnaturerbe	Fr. 9'500.--	Tektonikarena Sardona

# Eigenkapitalnachweis

Der Eigenkapitalnachweis zeigt die Ursachen der Veränderung des Eigenkapitals auf.

	<b>Bestand 01.01.</b>	<b>Zunahme</b>	<b>Abnahme</b>	<b>Bestand 31.12.</b>
<b>Spezialfinanzierungen im EK</b>	<b>2 744 856.44</b>	<b>336 361.60</b>	<b>26 681.21</b>	<b>3 054 536.83</b>
Abwasserbeseitigung	28 740.47		26 681.21	2 059.26
Abfallbeseitigung	405 123.88	17 978.70		423 102.58
Seniorenzentrum Monteluna	2 310 992.09	318 382.90		2 629 374.99
<b>Ausgleichsreserve</b>	<b>1 300 000.00</b>	<b>0.00</b>		<b>1 300 000.00</b>
<b>Jahresergebnis</b>	<b>61 742.47</b>	<b>60 872.55</b>	<b>61 742.47</b>	<b>60 872.55</b>
<b>Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre</b>	<b>1 977 794.23</b>	<b>61 742.47</b>		<b>2 039 536.70</b>
<b>Total Eigenkapital</b>	<b>6 084 393.14</b>	<b>458 976.62</b>	<b>88 423.68</b>	<b>6 454 946.08</b>

# Rückstellungsspiegel

Der Rückstellungsspiegel ist eine Aufstellung aller Rückstellungen für Aufwände der Gemeinde.

	<b>Bestand 01.01.</b>	<b>Zunahme</b>	<b>Abnahme</b>	<b>Bestand 31.12.</b>
<b>Kurzfristige Rückstellungen</b>	<b>168 148.10</b>	<b>7 090.50</b>		<b>173 451.85</b>
Kurzfristige Rückstellungen Ferien/Überzeit Personal	113 600.00	4 400.00		118 000.00
Rekultivierung Deponie Bovel	54 548.10	903.75		55 451.85

# Gewährleistungsspiegel

Im Gewährleistungsspiegel werden aufgeführt:

- die Eventualverbindlichkeiten, insbesondere diejenigen, bei denen die Gemeinde zugunsten Dritter eine Verpflichtung eingeht, wie Bürgschaften, Garantieverpflichtungen oder Defizitgarantien;
- weitere Tatbestände mit Eventualcharakter, wenn sie noch nicht als Rückstellungen verbucht wurden.

**Keine Verpflichtungen per 31. Dezember 2024**

# Beteiligungsspiegel

Im Beteiligungsspiegel werden wesentliche Beteiligungen aufgeführt. Wesentlich ist eine Beteiligung dann, wenn:

- eine grössere kapitalmässige Beteiligung vorliegt;
- höhere Betriebsbeiträge geleistet werden oder
- die Gemeinde einen massgeblichen Einfluss auf die Steuerung hat.

Name	<b>Soziale Dienste Sarganserland</b>
Rechtsform	Zweckverband
Tätigkeit, erfüllte öffentliche Aufgaben	Führung der Berufsbeistandschaft, Sozial- und Suchtberatung, Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde
Anteil der Gemeinde Pfäfers	Die Gemeinde Pfäfers ist eine von acht beteiligten Gemeinden am Zweckverband. 1/3 der Kosten nach Einwohnerzahlen 2/3 der Kosten nach Fallzahlen
Buchwert	Fr. 0.00
Wesentliche weitere Miteigentümer an der Organisation	Gemeinden Bad Ragaz, Sargans, Vilters-Wangs, Mels, Flums, Walenstadt, Quarten
Eigene Untergesellschaften	Keine
Zahlungsströme im Berichtsjahr	Fr. 176'973.85
Gesamtaufwand für die Leistungserbringung	Fr. 4'558'929.43
Aussagen zu den spezifischen Risiken	Keine

Name	<b>Pflegezentrum Sarganserland</b>
Rechtsform	Zweckverband
Tätigkeit, erfüllte öffentliche Aufgaben	Führung des Pflegeheimes Sarganserland
Anteil der Gemeinde Pfäfers	Die Gemeinde Pfäfers ist eine von sechs beteiligten Gemeinden am Zweckverband. 1/3 des Betriebsdefizits unter den Gemeinden zu gleichen Teilen 1/3 des Betriebsdefizits nach Einwohnerzahlen 1/3 des Betriebsdefizits nach Belegungstagen
Buchwert	Fr. 0.00
Wesentliche weitere Miteigentümer an der Organisation	Gemeinden Bad Ragaz, Sargans, Vilters-Wangs, Mels, Flums
Eigene Untergesellschaften	Keine
Zahlungsströme im Berichtsjahr	Fr. 90'659.40
Gesamtaufwand für die Leistungserbringung	Fr. 1'156'112.30
Aussagen zu den spezifischen Risiken	Keine

<p>Weitere Beteiligungen ohne massgebende Beeinflussung kapitalmässig oder organisatorisch und ohne wesentliches Risiko</p>	<p>Regionales Zivilstandsamt Sarganserland</p> <p>Regionale Zivilschutzorganisation Sarganserland (RZSO)</p> <p>Regionaler Führungsstab Pizol</p> <p>Logopädische Vereinigung Sarganserland</p> <p>Musikschule Sarganserland</p> <p>Mütter- und Väterberatung Sarganserland</p> <p>Spitex Sarganserland</p> <p>Verein Prima Job Buchs</p> <p>Verein für Abfallbeseitigung Buchs</p> <p>Region Sarganserland-Werdenberg (RSW)</p> <p>Regionale Tierkörpersammelstelle Bad Ragaz</p> <p>Regionales Notschlachtlokal Mels</p> <p>Regionale Abwasserbeseitigung ARA Bad Ragaz</p> <p>Regionale Informatikdienste Mels (IDSL)</p> <p>Kinder- und Jugendhilfe St. Gallen</p> <p>Verein Südkultur, Amt für Kultur St. Gallen</p>
---	---

# Anlagespiegel Finanzvermögen

Konto	Anschaffungskosten			Kumulierte Wertberichtigungen					Buchwert Stand per 31.12.
	Stand per 01.01.	Zugänge (+) Abgänge (-) Umglied. (+/-)	Stand per 31.12.	Stand per 01.01. (+/-)	Wert- berichtigungen (-)	Wert- aufholungen (+)	Abgänge (+/-) Umglied. (+/-)	Stand per 31.12.	
<b>107 Finanzanlagen</b>	<b>809'287.45</b>	<b>-307'239.45</b>	<b>502'048.00</b>	<b>8'817.00</b>	<b>-47'293.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>-38'476.00</b>	<b>463'572.00</b>
1070 Aktien und Anteilscheine	340'036.00	102'012.00	442'048.00	8'817.00	-47'293.00	0.00	0.00	-38'476.00	403'572.00
1071 Verzinssliche Anlagen	469'251.45	-409'251.45	60'000.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	60'000.00
1072 Langfristige Forderungen	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
1079 Übrige langfristige Finanzanlagen	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
<b>108 Sachanlagen FV</b>	<b>4'345'500.00</b>	<b>0.00</b>	<b>4'345'500.00</b>	<b>-12'500.00</b>	<b>-23'000.00</b>	<b>123'000.00</b>	<b>0.00</b>	<b>87'500.00</b>	<b>4'433'000.00</b>
1080 Grundstücke FV	909'500.00	0.00	909'500.00	-15'500.00	0.00	120'000.00	0.00	104'500.00	1'014'000.00
1084 Gebäude FV	3'436'000.00	0.00	3'436'000.00	3'000.00	-23'000.00	3'000.00	0.00	-17'000.00	3'419'000.00
1086 Mobilien FV	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
1089 Übrige Sachanlagen FV	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
<b>Total</b>	<b>5'154'787.45</b>	<b>-307'239.45</b>	<b>4'847'548.00</b>	<b>-3'683.00</b>	<b>-70'293.00</b>	<b>123'000.00</b>	<b>0.00</b>	<b>49'024.00</b>	<b>4'896'572.00</b>

# Anlagespiegel passivierte Anschlussbeiträge

Konto	Erhaltene Anschlussbeiträge			Aufgelöste Anschlussbeiträge			Buchwert Stand per 31.12.
	Stand per 01.01.	Zugänge (+) Abgänge (-)	Stand per 31.12.	Stand per 01.01. (-)	Planmäßige Auflösungen (-)	Abgänge (+)	
<b>2068 Passivierte Anschlussbeiträge</b>	<b>731'644.92</b>	<b>135'109.58</b>	<b>866'754.50</b>	<b>-136'256.50</b>	<b>-73'164.50</b>	<b>0.00</b>	<b>657'333.50</b>

# Anlagespiegel Verwaltungsvermögen

Konto	Anschaffungskosten			Kumulierte Abschreibungen				Buchwert Stand per 31.12.	
	Stand per 01.01.	Zugänge (+) Abgänge (-) Umglied. (+/-)	Stand per 31.12.	Stand per 01.01. (-)	Planmässige Abschrei- bungen (-)	Ausserplanm. Abschreib. / Wertbericht. (-)	Abgänge (+) Umglied. (+/-)		Stand per 31.12.
<b>140 Sachanlagen VW</b>	<b>11'758'056.75</b>	<b>648'959.79</b>	<b>12'407'016.54</b>	<b>-2'353'103.20</b>	<b>-579'594.75</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>-2'932'697.95</b>	<b>9'474'318.59</b>
1400 Grundstücke	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
1401 Strassen, Verkehrswege	1'066'864.30	0.00	1'066'864.30	-193'801.20	-39'504.00	0.00	0.00	-233'305.20	833'559.10
1402 Wasserbau	1'093'849.35	0.00	1'093'849.35	-110'450.25	-35'735.05	0.00	0.00	-146'185.30	947'664.05
1403 Übrige Tiefbauten	2'083'939.35	0.00	2'083'939.35	-242'955.80	-52'737.25	0.00	0.00	-295'693.05	1'788'246.30
1404 Hochbauten	6'999'856.60	448'270.64	7'448'127.24	-1'579'414.10	-347'384.05	0.00	0.00	-1'926'798.15	5'521'329.09
1405 Waldungen, Alpen	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
1406 Mobilien	513'547.10	179'864.45	693'411.60	-226'481.85	-104'234.40	0.00	0.00	-330'716.25	362'695.35
1407 Anlagen in Bau	0.00	20'824.70	20'824.70	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	20'824.70
1409 Übrige Sachanlagen	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
<b>142 Immaterielle Anlagen</b>	<b>99'080.20</b>	<b>-60'864.00</b>	<b>38'216.20</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>38'216.20</b>
1420 Software	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
1421 Lizenzen, Nutzungsrechte	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
1427 Immaterielle Anlagen in Realisierung	99'080.20	-99'080.20	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
1429 Übrige immaterielle Anlagen	0.00	38'216.20	38'216.20	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	38'216.20
<b>144 Darlehen</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>
<b>145 Beteiligungen, Grundkapitalien</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>
<b>146 Investitionsbeiträge</b>	<b>1'741'019.65</b>	<b>24'584.00</b>	<b>1'765'603.65</b>	<b>-190'801.55</b>	<b>-49'157.10</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>-239'958.65</b>	<b>1'525'645.00</b>
<b>14 Total</b>	<b>13'598'156.60</b>	<b>612'679.79</b>	<b>14'210'836.39</b>	<b>-2'543'904.75</b>	<b>-628'751.85</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>-3'172'656.60</b>	<b>11'038'179.79</b>

# Geldflussrechnung

Gemeindehaushalt	Rechnung 2024
<b>Geldfluss aus Betriebstätigkeit</b>	<b>998 773.87</b>
Jahresgewinn	60 872.55
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	579 594.75
Abschreibungen Investitionsbeiträge Verwaltungsvermögen	49 157.10
Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierung	-26 681.21
Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierung	336 361.60
Einlagen in das Eigenkapital	0.00
Kursverluste/negative Wertberichtigungen Finanzvermögen	70 293.00
Kursgewinne/positive Wertberichtigungen Finanzvermögen	-123 500.00
Auflösung passivierte Anschlussbeiträge	-73 164.50
Abnahme Forderungen	151 328.14
Abnahme aktive Rechnungsabgrenzungen Erfolgsrechnung	17 510.60
Abnahme laufende Verbindlichkeiten	-48 221.41
Abnahme passive Rechnungsabgrenzungen Erfolgsrechnung	-80.50
Zunahme kurzfristige Rückstellungen Erfolgsrechnung	5 303.75
<b>Geldfluss aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-477 570.21</b>
Investitionsausgaben Verwaltungsvermögen	-689 388.79
Investitionseinnahmen Verwaltungsvermögen	211 818.58
<b>Finanzierungsüberschuss (Free Cashflow)</b>	<b>521 203.66</b>
<b>Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-699 739.55</b>
Kursverluste/negative Wertberichtigungen Finanzvermögen	-70 293.00
Kursgewinne/positive Wertberichtigungen Finanzvermögen	123 500.00
Abnahme kurzfristige Finanzanlagen	354 532.45
Zunahme langfristige Finanzanlagen	0.00
Zunahme Sachanlagen Finanzvermögen	-100 000.00
Abnahme kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	-7 479.00
Abnahme langfristige Finanzverbindlichkeiten	-1 000 000.00
<b>Total Geldfluss</b>	<b>-178 535.89</b>
<b>Kontrolle</b>	
Bestand flüssige Mittel 01.01.2024	1 479 255.71
Bestand flüssige Mittel 31.12.2024	1 300 719.82
<b>Abnahme flüssige Mittel</b>	<b>-178 535.89</b>

# Finanzkennzahlen

			Richtwerte
<b>Nettoverschuldungsquotient</b>	<b>92.04 %</b>	< 100 % 100 - 150 % > 150 %	gut genügend schlecht
Der Nettoverschuldungsquotient gibt an, welcher Anteil des Fiskalertrags, bzw. wie viele Jahrestanchen erforderlich wären, um die Nettoschulden abzutragen.			
<b>Selbstfinanzierungsgrad</b>	<b>193.93 %</b>	über 100 % 80 - 100 % 50 - 80 % < 50 %	ideal gut bis vertretbar problematisch ungenügend
Der Selbstfinanzierungsgrad zeigt an, in welchem Ausmass Neuinvestitionen durch selbsterwirtschaftete Mittel finanziert werden können. Ein Selbstfinanzierungsgrad unter 100 Prozent führt zu einer Netto-Neuverschuldung.			
<b>Zinsbelastungsanteil</b>	<b>0.34 %</b>	0 - 4 % 4 - 9 % > 9 %	gut genügend schlecht
Der Zinsbelastungsanteil sagt aus, welcher Anteil des laufenden Ertrags durch den Zinsaufwand gebunden ist.			
<b>Nettoschuld pro Einwohner</b>	<b>2'423.40</b>	< 0 Fr. 1 - 1000 Fr. 1001 - 2500 Fr. 2501 - 5000 Fr. > 5000 Fr.	Nettovermögen geringe Verschuldung mittlere Verschuldung hohe Verschuldung sehr hohe Verschuldung
Die Nettoschuld pro Einwohner wird als Gradmesser für die Verschuldung verwendet.			
<b>Bruttoverschuldungsanteil</b>	<b>74.14 %</b>	< 50 % 50 - 100 % 100 - 150 % 150 - 200 % > 200 %	sehr gut gut mittel schlecht kritisch
Der Bruttoverschuldungsanteil zeigt an, wie viele Prozente vom Finanzertrag benötigt werden, um die Bruttoschulden abzutragen. Er ist eine Grösse zur Beurteilung der Verschuldungssituation.			
<b>Investitionsanteil</b>	<b>4.75 %</b>	< 10 % 10 - 20 % 20 - 30 % > 30 %	schwache Investitionstätigkeit mittlere Investitionstätigkeit starke Investitionstätigkeit sehr starke Investitionstätigkeit
Der Investitionsanteil zeigt die Intensität der Investitionstätigkeit. Die Bruttoinvestitionen eines Jahres werden dabei an den Gesamtausgaben gemessen.			
<b>Kapitaldienstanteil</b>	<b>4.06 %</b>	< 5 % 5 - 15 % > 15 %	geringe Belastung tragbare Belastung hohe Belastung
Der Kapitaldienstanteil gibt Auskunft darüber, wie stark der laufende Ertrag durch den Zinsendienst und die Abschreibungen belastet ist. Die Kennzahl ist die Messgrösse für die Belastung des Haushaltes durch Kapitalkosten.			
<b>Selbstfinanzierungsanteil</b>	<b>6.21 %</b>	> 20 % 10 - 20 % < 10 %	gut mittel schlecht
Der Selbstfinanzierungsanteil gibt an, welcher Anteil des Ertrags zur Finanzierung der Investitionen aufgewendet wird. Er charakterisiert die Finanzkraft und den finanziellen Spielraum einer Gemeinde.			

# Finanzplanung 2025 bis 2029

Gemäss Art. 122 des Gemeindegesetzes ist die Gemeinde verpflichtet, periodisch einen Finanzplan zu erstellen, der wenigstens die Planung für die drei dem Budget 2025 folgenden Rechnungsjahre umfasst. Er enthält insbesondere:

- Überblick über die Entwicklung von Aufwand und Ertrag;
- Zusammenstellung der Investitionsvorhaben;
- Schätzung des Finanzbedarfs;
- Übersicht über die Finanzierungsmöglichkeiten.

Dabei gilt es festzuhalten: **Der Finanzplan, obwohl gesetzlich vorgeschrieben, hat keinen rechtsverbindlichen Charakter. Es kann davon nur Kenntnis genommen werden; eine Genehmigung durch die Bürgerschaft ist nicht erforderlich.**

Da der Finanzplan ein wichtiges Führungsinstrument der Gemeindebehörde ist und daraus festgestellt werden kann, wie sich Beschlüsse von finanzieller Tragweite auf die Gemeindefinanzen auswirken, ist es notwendig, dass der Plan periodisch auf einen aktuellen Stand nachgeführt wird. Wichtig: Der Finanzplan zeigt lediglich Tendenzen und mögliche Entwicklungen auf, die sich nach den aktuellen Kenntnissen erwarten lassen.

Gemäss untenstehender Investitionsplanung sind für die kommenden fünf Jahre Investitionen von ca. Fr. 3.8 Mio. vorgesehen. Es ist zu beachten, dass es sich um eine rollende Planung handelt und dass jederzeit zeitliche Verschiebungen entstehen können.

Investitionsplanung in Fr.	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Fahrzeuge Feuerwehr			60'000		
Sanierung Schulhaus Bovel	136'800				
Sanierung Schulhaus/Turnalle Valens		150'000			
Kanalisationsanschlussgebühren	-145'000	-140'000	-140'000	-120'000	-120'000
Sanierung ARA Vättis	400'000	500'000	500'000	200'000	
Schnitzelheizung Pfäfers					100'000
Strassensanierung Mapragg-Vättis		450'000	450'000		
Kappelitobelbrücke Valens				500'000	
Unvorhergesehenes / neue Projekte			150'000	200'000	650'000
<b>Total</b>	<b>391'800</b>	<b>960'000</b>	<b>1'020'000</b>	<b>780'000</b>	<b>630'000</b>

Die Investitionsplanung ist die Ausgangslage für den Finanzplan. Alle im fünfjährigen Planungszeitraum vorgesehenen Investitionen werden aufgelistet und die Kosten geschätzt. Das ungefähre Realisierungsjahr wird festgelegt. Dabei ist zu beachten, dass es sich bei der Finanzplanung um eine rollende Planung handelt. Das bedeutet: Durch die Aufnahme von Investitionen im Finanzplan können keinerlei Ansprüche auf Realisierung im entsprechenden Planungsjahr oder bezüglich der geschätzten Kosten abgeleitet werden. Als Planungsinstrument zur Standortbestimmung gleicht die Finanzplanung quasi einem finanziellen Kompass. Zudem müssen auch bei praktisch allen aufgelisteten Projekten noch die politischen Diskussionen geführt, die Details erarbeitet und die Zustimmung der Bürgerschaft eingeholt werden.

Die Finanzplanung zeigt, dass auch in den kommenden Jahren mit einem Steuerfuss von 139 % gerechnet werden kann. Es muss jährlich geprüft werden, ob in Zukunft noch weitere Steuerfuss-Senkungen möglich sind. Dabei ist die Entwicklung der Finanzkraft des Kantons St. Gallen auch entscheidend, da diese Auswirkungen auf die Finanzausgleichsbeiträge haben.

Da immer wieder Investitionen anfallen, welche nicht im Finanzplan aufgeführt waren, werden neu unter Unvorhergesehenes bzw. neue Projekte insgesamt Fr. 1'000'000.-- in den Finanzplan aufgenommen.

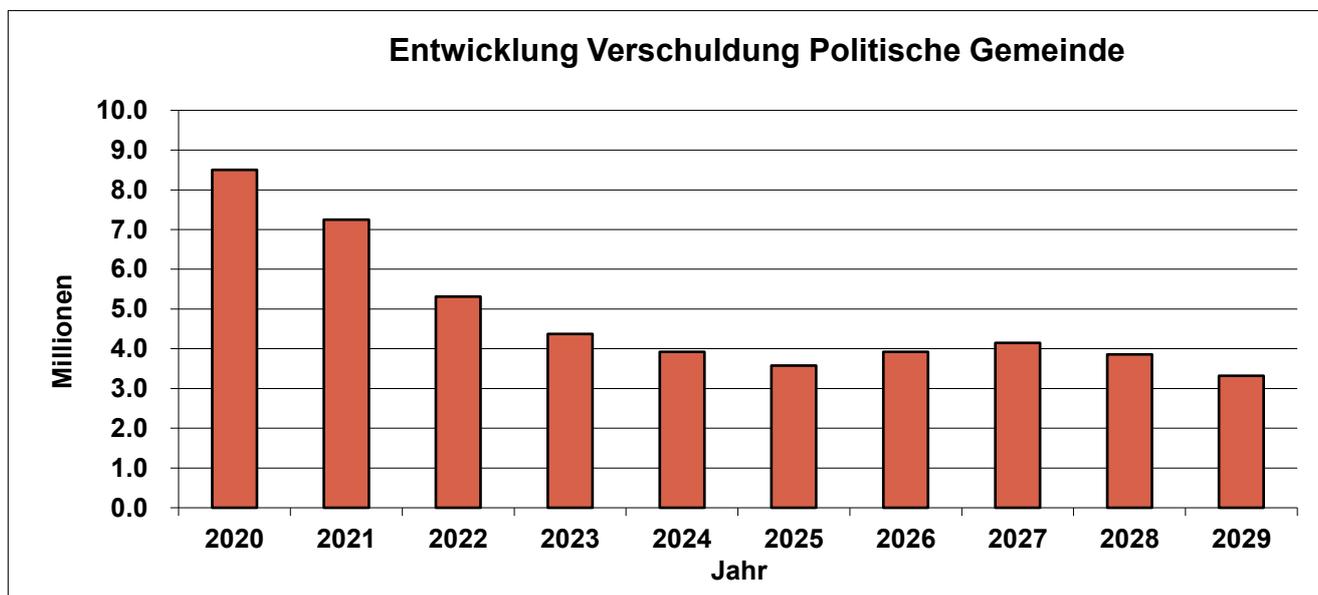
Die Nettoschulden der Gemeinde Pfäfers werden sich in den kommenden Jahren bei 4.0 Mio. Franken bewegen, da mit der Sanierung der ARA Vättis sowie den anderen Projekten doch Investitionen von 3.0 bis 4.0 Mio. Franken geplant sind. Die Pro-Kopf-Verschuldung konnte im Jahre 2024 auf Fr. 2'423.40 gesenkt werden, was einer mittleren Verschuldung entspricht. Diese Kennzahl dürfte sich gemäss Finanzplan in den kommenden Jahren nur unwesentlich verändern.

In der Erfolgsrechnung wird über alle Jahre mit einem ausgeglichenen Ergebnis oder geringen Ertrags- bzw. Aufwandüberschuss gerechnet. Die Finanzausgleichsbeiträge sind ebenfalls in einem Tool berechnet worden. Diese Beiträge des Kantons St. Gallen dürften ab dem Jahre 2026 wieder deutlich höher ausfallen. Beim Zinsaufwand ist mit einem Zinssatz von 0.5 % gerechnet worden. Die Kredite der Gemeinde werden jeweils zu festen Zinssätzen über mehrere Jahre aufgenommen.

	2025	2026	2027	2028	2029
<b>Erfolgsrechnung</b>					
<b>Nettoaufwand</b>					
Allgemeine Verwaltung	1'016.4	1'021.3	1'026.1	1'031.0	1'036.0
Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	412.9	414.8	416.7	418.6	420.6
Bildung	4'887.2	4'888.5	4'905.4	4'918.5	4'936.0
Kultur, Sport und Freizeit	109.3	113.0	113.6	114.1	114.6
Gesundheit	802.3	820.9	839.5	858.2	876.8
Soziale Sicherheit	503.5	536.1	538.9	541.6	544.3
Verkehr	1'821.5	1'813.4	1'775.5	1'783.9	1'792.5
Umweltschutz und Raumordnung	233.0	223.8	224.5	225.1	210.8
Volkswirtschaft	135.9	136.6	137.2	138.0	138.7
Finanzen und Steuern	174.2	203.5	312.1	370.0	420.6
<b>Total Nettoaufwand</b>	<b>10'096.2</b>	<b>10'171.9</b>	<b>10'289.5</b>	<b>10'399.0</b>	<b>10'490.9</b>
<b>Allgemeine Mittel</b>					
Gemeindesteuern	4'362.7	4'465.0	4'553.7	4'638.9	4'725.6
Einnahmenanteile	1'845.8	1'845.8	1'845.8	1'845.8	1'845.8
Vergütungen Vorauszahlungen, Abschreibungen	-31.7	-31.7	-31.7	-31.7	-31.7
Erträge ohne Zweckbindung	6.8	6.8	6.8	6.8	6.8
Finanzausgleich	3'843.8	3'895.5	3'972.9	4'125.3	4'229.9
<b>Total allgemeine Mittel</b>	<b>10'046.2</b>	<b>10'181.4</b>	<b>10'347.5</b>	<b>10'585.1</b>	<b>10'776.4</b>
<b>Aufwandüberschuss</b>	<b>50.0</b>	<b>0.0</b>	<b>0.0</b>	<b>0.0</b>	<b>0.0</b>
<b>Ertragsüberschuss</b>	<b>0.0</b>	<b>9.5</b>	<b>58.0</b>	<b>186.1</b>	<b>285.5</b>

<b>Steuerfuss</b>					
beschlossen bzw. geplant in %	139%	139%	139%	139%	139%

<b>Kennzahlen</b>					
<b>Selbstfinanzierungsgrad</b>	<b>196.8</b>	<b>69.3</b>	<b>70.5</b>	<b>113.2</b>	<b>142.5</b>
Selbstfinanzierung in Fr. 1'000	771.1	769.5	718.7	882.6	897.7
Nettoinvestition in Fr. 1'000	391.8	1'110.0	1'020.0	780.0	630.0
<b>Selbstfinanzierungsanteil</b>	<b>5.3</b>	<b>5.2</b>	<b>4.8</b>	<b>5.8</b>	<b>5.8</b>
<b>Kapitaldienstanteil</b>	<b>5.1</b>	<b>4.8</b>	<b>4.4</b>	<b>4.7</b>	<b>4.8</b>
<b>Zinsbelastungsanteil</b>	<b>0.4</b>	<b>0.4</b>	<b>0.4</b>	<b>0.5</b>	<b>0.5</b>
<b>Bruttoverschuldungsanteil</b>	<b>74.4</b>	<b>76.1</b>	<b>76.7</b>	<b>73.4</b>	<b>68.8</b>
Bruttoschulden in Fr. 1'000	10'892.0	11'217.5	11'428.8	11'126.2	10'575.2
<b>Investitionsanteil</b>	<b>2.5</b>	<b>6.7</b>	<b>6.1</b>	<b>4.7</b>	<b>3.8</b>
<b>Nettoschuld je Einwohner in Fr.</b>	<b>2236.9</b>	<b>2443.4</b>	<b>2576.4</b>	<b>2390.3</b>	<b>2052.1</b>
Nettoschuld in Fr. 1'000	3'581.2	3'921.7	4'148.0	3'860.4	3'324.4
<b>Nettoschuld in Prozenten der einfachen Steuer</b>	<b>137.7</b>	<b>147.9</b>	<b>153.3</b>	<b>139.9</b>	<b>118.1</b>



## Veröffentlichung der Besoldung von Behördemitgliedern gem. Art. 123b Gemeindegesetz Jahr 2024

Behörde a)	Name	Funktion a)	Pensum in Prozent b)	Bruttoentschädigung für Behördentätigkeit c)	Spesenvergütung für Behördentätigkeit d)	zus. Entschädigung e)	Total jährliche Entschädigung
Rat	Zimmermann Axel	Gemeindepräsident	80	128'261	75	0	128'336
Rat	Jäger Beat	Mitglied		11'887	912	0	12'799
Rat	Gort Grace	Mitglied		1'967	109	0	2'076
Rat	Riederer Josef	Mitglied		9'741	411	0	10'152
Rat	Kohler Markus	Schulratspräsident		42'130	1'950	0	44'080
Rat	Jäger-Dalbert Cornelia	Mitglied		4'520	245	0	4'765
Rat	Bislin Thomas	Mitglied		4'475	0	0	4'475
Rat	Uehli Stefan	Mitglied		4'628	284	0	4'912
Rat	Loinig Markus	Mitglied		4'371	341	0	4'712
GPK	Meyer Simon	Präsident		1'910	25	0	1'935
GPK	Bislin Monica	Mitglied		1'322	25	0	1'347
GPK	Brugger Gilles	Mitglied		1'255	25	0	1'280
GPK	Good Yvonne	Mitglied		1'460	25	0	1'485
GPK	Schwitzer Robert	Mitglied		1'140	25	0	1'165
<b>Rat</b>				<b>211'980</b>	<b>4'327</b>	<b>0</b>	<b>216'307</b>
<b>GPK</b>				<b>7'087</b>	<b>125</b>	<b>0</b>	<b>7'212</b>

a) Betroffen von der Veröffentlichung der Besoldung sind die von der Bürgerschaft gewählten Behördemitglieder.

b) Nur bei Anstellung im Monatslohn zu erwähnen.

c) Massgebend ist der Bruttolohn, welcher im Lohnausweis unter Ziff. 8 «Bruttolohn total» ausgewiesen wird.

d) Diese Angabe bezieht sich auf Ziff. 13 «Spesenvergütungen» des Lohnausweises und enthält nebst effektiven Spesen auch Pauschalspesen sowie Beiträge an die Weiterbildung.

e) Entschädigungen über Fr. 500.–, die ein Behördemitglied für seine Tätigkeit in Organen juristischer Personen des öffentlichen oder privaten Rechts erhält, in die es von der Gemeinde direkt oder indirekt abgeordnet wurde, sofern die Entschädigung dem Behördemitglied und nicht der Gemeinde zufließt. Entschädigungen, welche bereits im Bruttolohn des Lohnausweises berücksichtigt sind, müssen nicht erwähnt werden. Zusätzlich werden hier gratis abgegebene Habitaabonnemente der Schweizerischen Bundesbahnen (SBB) oder Reka-Check-Vergünstigungen bis Fr. 600.– jährlich ausgewiesen.

Sollte kein Lohnausweis ausgestellt werden, müssen die Angaben anhand der Zahlen der Buchhaltung eruiert und ausgewiesen werden.

# Prüfungs- und Genehmigungsvermerke

Für die Richtigkeit der Rechnung:

7312 Pfäfers, 1. Februar 2025

Finanzverwaltung Pfäfers  
Sprecher Jürg

Die vorstehende Jahresrechnung für das Jahr 2024 wurde vom Gemeinderat genehmigt. Das Budget und der Steuerplan für das Jahr 2025 wurden vom Gemeinderat beschlossen.

7312 Pfäfers, 5. Februar 2025

Namens des Gemeinderates:

Der Gemeindepräsident:  
Riederer Josef

Der Gemeinderatsschreiber:  
Ackermann Stefan

Vorstehende Jahresrechnung für das Jahr 2024 sowie das Budget und der Steuerplan für das Jahr 2025 wurden von der Geschäftsprüfungskommission geprüft und für richtig befunden.

7312 Pfäfers, 25. Februar 2025

Die Geschäftsprüfungskommission:

Bislin Monica, Präsidentin  
Jäger Janis  
Krappmann Sebastian  
Nigg Jan  
Thomann Sandra

Vorstehende Jahresrechnung für das Jahr 2024 sowie das Budget und der Steuerplan für das Jahr 2025 sind von der Bürgerschaft am 4. April 2025 genehmigt worden.

Der Versammlungsleiter:

Der Protokollführer:

# Amts- und Verwaltungsberichte

## Gemeinderat Pfäfers

### Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger

"Die einzige Konstante im Leben ist die Veränderung". Dies ist wohl die lebensbestimmendste Erkenntnis über das Leben selbst und sie betrifft alle Aspekte unseres Lebens. Alles hat einen Anfang und alles hat einmal ein Ende. Und was das Leben effektiv ausmacht, liegt dazwischen – die kontinuierliche Veränderung und Entwicklung. Diese universelle Erkenntnis mit der Endlichkeit und dem dauernden Wandel gilt für alle Menschen und für jedes Lebewesen. Das Kernfazit daraus muss sein, Wandel aktiv und positiv zum Wohle unserer Gemeinschaft und der Welt zu gestalten.

Die Welt hat sich auch 2024 wieder stark gewandelt:

- Starke technologische Transformationen, deren Potential wir erst in Ansätzen verstehen und begreifen, haben sich durch künstliche Intelligenz (KI) und die digitale Transformation ergeben.
- Wirtschaftlich sind die Herausforderungen, welche mit der Covidkrise verbunden waren, weitgehend überwunden. Die Wirtschaft ist vergleichsweise stabil und in Fahrt.
- Der Umweltschutz und der Klimawandel sind Themen, auf die die Staaten und deren Gesellschaften noch bessere Lösungen finden müssen, um eine höhere Vereinbarkeit zwischen technologischem Fortschritt, materiellem Wohlstand und einer sauberen und intakten Umwelt zu erreichen.
- Dank neuer Entwicklungen und Innovationen im Gesundheitswesen wird die Lebenserwartung auch 2024 leicht gestiegen sein.
- Die Migration in dieser globalisierten Welt bleibt eine Herausforderung, aber auch eine ökonomische und soziale Chance, wenn wir sie nutzen und ein gesellschaftliches Risiko mit Armut, Ausgrenzung und sozialer Unterentwicklung, wenn wir sie nicht nutzen.

Die Welt wächst durch vielseitige Impulse und Entwicklungen immer stärker zusammen. Probleme, die wir isoliert und losgelöst betrachten, breiten sich plötzlich aus und heben sich von der regionalen Ebene, auf die kontinentale oder gar globale Ebene. Alles ist voneinander abhängig, alles beeinflusst sich gegenseitig – alles ist interdependent. Leider werden wir oft in Zeitungen, im Internet oder auch im Fernsehen von sehr vielen schlechten Nachrichten über Armut, Hunger oder Krieg negativ beeinflusst, anstatt die positiven Entwicklungen in dieser Welt, die viel Zuversicht, Freunde und Hoffnung vermitteln, hervorzuheben. Wir leben in einem der materiell reichsten Länder dieser Welt. Wir verfügen über ein ausgezeichnetes Bildungs- und Gesundheitssystem. Wir haben einen Zustand der Chancengleichheit sozial-gesellschaftlich wie auch geschlechterspezifisch erreicht, der weltgeschichtlich einmalig ist. Mit der dualen Berufsbildung, der Lehre, positionieren sich unsere oftmals jungen Absolventen an der Spitze ihrer Berufsgattungen und mit dem durchlässigen Berufsbildungssystem stehen ihnen auch nach Lehrabschluss alle akademischen Wege offen. Die (halb-)direkte Demokratie in der Schweiz sichert der Bevölkerung eine Mitsprache und politische

Beteiligung zu, die ihresgleichen in dieser Welt sucht. Diese Institutionen gilt es zu erhalten und weiterzuentwickeln. Dennoch ist es nicht der Staat, der den Staat trägt, sondern die Menschen. Die Menschen, die jeden Tag ihre bezahlte und unbezahlte Arbeit zum individuellen wie kollektiven Wohl verrichten. Die Menschen, die ihre Steuern zur Erhaltung und Weiterentwicklung unseres Gemeinwesens zahlen. Speziell zu erwähnen sind auch noch diejenigen Menschen, die durch ihr soziales Engagement auf so vielfältige Art und Weise anderen helfen und unsere Gemeinschaft stützen und bereichern. Sie machen das Taminatal zu diesem lebenswerten und wunderschönen Tal, das auf starken und engagierten Menschen aufbaut. Der Gemeinderat möchte Ihnen vielmals für Ihr grosses Engagement und Ihren grossen Einsatz zugunsten der Politischen Gemeinde Pfäfers und der Taminataler Bevölkerung danken. Wir wünschen Ihnen und Ihren Angehörigen ein tolles und freundvolles Jahr 2025. Nachfolgend die Kurzberichte zu den einzelnen Themenbereichen und Ressorts:

### Kommunale Gesamterneuerungswahlen 2024

In den Behördengremien auf kommunaler Ebene haben sich mit den Gesamterneuerungswahlen im Herbst 2024 grosse personelle Umbrüche abgezeichnet. Der Gemeinderat Pfäfers möchte allen Kandidatinnen und Kandidaten vielmals danken, die bereit waren, sich für die Politische Gemeinde Pfäfers einzubringen und sich einzusetzen. Mit Wandel und Veränderung sind jedoch auch Lernphasen verbunden. Die neuen Mitglieder der Gemeindebehörden und Kommissionen bringen viel Wissen, Engagement und Erfahrung ein, müssen aber zugleich die Verwaltungsprozesse und -abläufe verstehen und kennenlernen. Eine gute Abstimmung und eine hohe gegenseitige Unterstützungsbereitschaft helfen, Verständnis zu schaffen und administrative Hürden zu überwinden. Wir wünschen allen viel Erfolg und Freunde bei ihrer Behördentätigkeit.

### Legislaturziele

Der Gemeinderat hat bereits an der ersten Sitzung vom 15.01.2025 die neuen Legislaturziele festgelegt:

### Vision

Der Gemeinderat bekennt sich bezüglich Vision für das Taminatal zu einer starken und eigenständigen Politischen Gemeinde Pfäfers, die in enger Abstimmung mit der Taminataler Bevölkerung geführt wird und die zusammen mit unseren Partnern ein bedürfnisgerechtes öffentliches Angebot an Leistungen für die Taminatalerinnen und Taminataler bereitstellt.

### Finanzen

Die Verschuldung der Politischen Gemeinde Pfäfers soll weiter, wie in den vergangenen Jahren, verringert werden. Aktuell beträgt die Netto-Verschuldung per 31.12.2024 pro Einwohner Fr. 2'423.40. Für das Pflegezentrum Collina, früher bekannt unter dem Namen Pflegezentrum Sarganserland (PZSL), ist ein Betriebsdefizit ab 2025 zu vermeiden und das Gesamtdefizit dauerhaft zu eliminieren.

## Personelles

Während der Legislatur 2021-2024 wurden zahlreiche personelle und strukturelle Veränderungen und Entwicklungen vorgenommen. Diese Entwicklungen gilt es fortzuführen und weiter zu optimieren. Der Gemeinderat möchte die bereichs- und abteilungsübergreifende Zusammenarbeit verbessern und die operative Führung inklusive Verantwortung stärker auf die eigenen Fachbereiche übertragen. Dadurch wird auch die operative Abhängigkeit vom Gemeindepräsidenten und vom Gemeinderat stärker reduziert und die Autonomie und Verantwortung der Bereiche für das eigene Ergebnis im Sinne moderner Public Management-Ansätze gestärkt. Dank dieses Vorgehens wird der Gemeinderat allgemein stärker strategisch führen und indirekt durch Ausübung der Aufsicht und Oberaufsicht über die gemeindeeigenen Betriebe leiten. Die Unternehmenskultur gilt es auf eine hohe interne und externe Kunden- und Dienstleistungsorientierung mit einer guten Atmosphäre mit respektvollem Umgang auszurichten, was sich auch in der Arbeitgeberattraktivität widerspiegeln dürfte.

## Raumplanung

Die Raumplanung mit Richt- und Zonenplanung sowie der Neuerstellung des Baureglements sind wichtige Eckpunkte dieser Legislatur, welchen sich der Gemeinderat annehmen möchte. Der Zeitplan ist von zahlreichen Faktoren abhängig, auf welche der Gemeinderat und die Verwaltung nur beschränkt Einfluss haben.

## Schule Taminatal

Die Schule Taminatal, welche seit dem 01.01.2025 von einer Geschäftsleitung geführt wird, soll sich so positionieren, dass die Schulstandorte im Taminatal im Einklang mit den gesetzlichen Anforderungen im Schulwesen erhalten bleiben. Die bestehende Organisation inklusive Strukturen und Führung sind weiterzuentwickeln und auf die Bedürfnisse der Taminataler Bevölkerung, des Lehrpersonals wie auch der Politischen Gemeinde Pfäfers abzustimmen. Neue innovative Ideen und Konzepte könnten dienlich sein, damit sich die Schule Taminatal mit den teilweise sehr geringen Schülerzahlen besser positioniert.

## Massnahmen zur Attraktivitätssteigerung

Die langfristige und nachhaltige Steigerung der Attraktivität bildet einen Schwerpunkt des Gemeinderats. Daraus werden die folgenden Ziele deriviert:

- attraktives soziales Umfeld
- gutes öffentliches Schulangebot
- attraktives und hochwertiges Wohnangebot (Qualität vor Quantität) sowie die Förderung von Neuzuzügern
- Erhalt der charakteristischen dörflichen Autonomie
- Förderung des Subsidiaritätsprinzips und Erhalt der umfassenden demokratischen Mitsprache
- umfassendes Angebot für Kinder und Jugendliche
- gute verkehrstechnische Erschliessung (privat und öffentlicher Verkehr)

## Umgesetzte Projekte

Im Jahr 2024 wurden die rechtlichen Grundlagen für die Einführung Geschäftsleitung Schule Taminatal vorbereitet und erlassen, damit dieses Führungs- und Entscheidungsgremium im Januar 2025 starten konnte.

Im Schulbereich wurde eine Integrationsklasse in Pfäfers in Zusammenarbeit mit der Politischen Gemeinde Bad Ragaz geschaffen, um Personen mit Migrationshintergrund einen adäquateren Einstieg ins Schulsystem zu ermöglichen.

Auf der Unteren Wart wurde ein Kaufrechtsvertrag mit der Baugesellschaft Untere Wart (einfache Gesellschaft) unterzeichnet. Die notwendigen Planungs- und Vorbereitungsarbeiten für die Erteilung einer Baubewilligung können somit durch die Bauherrschaft angegangen werden.

Das Erschliessungsprojekt Prafisaschga, St. Margrethenberg wurde erfolgreich umgesetzt. Die Grundwasserschutzzone Fürggli kann dank dieses Erschliessungsprojekts besser umfahren werden.

Die Instandstellung der im Jahr 2001 erstellten Lawinewarnanlage Zanuztobel wurde abgeschlossen. Zahlreiche Teile der Anlage wurden aus Sicherheitsgründen ersetzt sowie eine allgemeine technische Erneuerung vorgenommen. **Wichtig:** Falls ein Alarm abgeht, wird das Lichtsignal auf Rot gestellt und wechselt nach einer gewissen Zeit auf blinkendes Orange. Falls nach einer gewissen Zeit keine Lawine unten ankommt, wird das zuständige Fachpersonal das Blinken abstellen. Die Mehrzahl der kleineren Lawinen bleibt oberhalb der Strasse liegen.

Die 2. Etappe der Sanierung der Eichbuelstrasse auf der Wart in Pfäfers konnte abgeschlossen werden. Im 2025 wird schliesslich noch der Deckbelag eingebaut. Weiter konnte die seit längerem geplante Strassensanierung von der Wart zum Oberstufenzentrum Pfäfers umgesetzt werden. Die Strasse wurde teils leicht verbreitert und mit einem neuen Belag versehen.

Im Bereich «Bruustegg», kurz vor Mapragg und beim «Sagenkopf», kurz nach Mapragg Richtung Vättis, wurde die Strasse talseitig verankert, da sich die Strasse in diesen beiden Bereichen deutlich gesenkt hatte. Der Strassenbelag an diesen beiden Stellen wird im Frühjahr 2025 erneuert.

Darüber hinaus sind im Bereich Strassenwesen wie in den vergangenen Jahren verschiedene kleinere Ausbesserungsarbeiten erfolgt.

Investitionen im Umfang von Fr. 220'888.49 wurden im Oberstufenschulhaus Bündte (OZ) getätigt. Im Oberstufenzentrum wurde ein neuer Lift eingebaut, womit eine Auflage des Behindertengleichstellungsgesetzes mit der Zugänglichkeit für Menschen mit körperlicher Beeinträchtigung erfüllt wurde. Ebenfalls wurde dort im ganzen Gebäude die Beleuchtung auf den gesetzlich vorgeschriebenen Standard gebracht.

Im Mehrzweckgebäude Bündte in Pfäfers (Turnhalle Pfäfers) wurde die Bühnenbeleuchtung, Galerieverdunkelung und Akustikanlage erneuert. Ebenfalls musste die Abluftanlage in den Duschen, Garderoben und der Küche ersetzt werden. Die Kosten beliefen sich auf Fr. 232'132.15.

## E-Voting

Der Gemeinderat Pfäfers plant voraussichtlich die Einführung von E-Voting auf die Abstimmung vom 28.09.2025. Den Stimmberechtigten, die sich für E-Voting angemeldet haben, wird künftig bei jedem Urnengang das Stimmmaterial sowohl für die elektronische Stimmabgabe wie auch für die bisherigen Kanäle (brieflich

und Urne) zugesendet. Die Anzahl an Anmeldungen ist limitiert und die Anmelde­möglichkeit wird gesperrt, sobald 30 Prozent des Elektorats erreicht werden. An- und Abmeldungen sind vor jeder Abstimmung oder Wahl möglich und werden berücksichtigt, wenn sie spätestens 8 Wochen vor dem Wahl- oder Abstimmungssonntag eintreffen. Weitere Informationen werden zu gegebener Zeit folgen.

### Lawinewarnanlage Zanuztobel

Die im Jahr 2001 installierte Lawinewarnanlage Zanuztobel wurde umfassend erneuert. Die Gesamtkosten beliefen sich auf Fr. 68'936.15, wovon sich der Kanton St. Gallen mit Fr. 27'574.45 und der Bund mit Fr. 24'127.65 beteiligten. Da die Lawinewarnanlage Zanuztobel sicherheitsspezifischen Charakter hat, möchte der Gemeinderat die Chance nutzen, die Funktionsweise der Anlage kurz auszuführen.

Die Lawinewarnanlage Zanuztobel funktioniert über drei eigenständige und unabhängig voneinander agierende Meldemechanismen, die mit einem Leitsystem verbunden sind:

1. Sensorielle Übertragung der Bewegungen der über den Bach aufgehängten Gewichte
2. Radar ähnlicher Bewegungsmelder, der vorbeigleitende Objekte wahrnimmt
3. Erschütterungsmessgerät, dass Erschütterungen wahrnimmt

Durch die Auslösung von zwei dieser drei Meldemechanismen wird die Lawinewarnanlage aktiviert und das Lichtsignal auf der Valenserstrasse wechselt auf Rot. Nach Ablauf einer bestimmten Frist findet ein Wechsel auf blinkendes Orange statt. Dies hat damit zu tun, dass zahlreiche kleinere Lawinen oberhalb der Strasse bereits zum Erliegen kommen. Nach einer Aktivierung muss die Gefahrensituation vor Ort sondiert und beurteilt werden. Anschliessend nach Behebung des Gefahrenrisikos kann die Anlage für freie Fahrt wieder zurück in den Standardmodus geschaltet werden.

### Holz­schnittel­heizung Valens

Der Gemeinderat hat versucht, das Projekt Holz­schnittel­heizung Valens mit dem Wärmeverbund für Valens zusammen mit den beiden Ortsgemeinden Valens-Vasön und Vättis und der Stiftung Kliniken Valens erfolgreich zu realisieren. Das Projekt wurde vorerst aus finanziellen Gründen längerfristig pausiert, weil die Stiftung Kliniken Valens sich nicht am Eigenkapital der zu gründenden juristischen Person (Aktiengesellschaft, Stiftung oder Verein) beteiligen wollte. Der Finanzplan sah ein Eigenkapital von Fr. 1'250'000.-- vor, welches sich wie folgt hätte zusammensetzen sollen.

Institution	Eigenkapital	Darlehen
Politische Gemeinde Pfäfers	Fr. 400'000	Fr. 300'000
Stiftung Kliniken Valens	Fr. 500'000	Fr. 0
Ortsgemeinde Valens-Vasön	Fr. 300'000	Fr. 0
Ortsgemeinde Vättis	Fr. 50'000	Fr. 50'000
<b>Total</b>	<b>Fr. 1'250'000</b>	<b>Fr. 350'000</b>

### Strassenwesen

Die Strasse ab Sarelli bis Gigerwald wird aufgrund der vielen Schwertransporte infolge der Erhöhung des Grundablasses des Stausees Gigerwald sehr stark beansprucht. Grössere Unterhaltsarbeiten wurden deshalb vorerst zurückgestellt. Die Fertigstellung und der Rückbau der Baustelleninstallationen sollte ca. im Sommer 2025 abgeschlossen sein. Der Schwerpunkt der Unterhaltsarbeiten liegt daher im 2025 auf der Vättnerstrasse. Geplant ist, die Strasse an einzelnen Stellen zu stabilisieren und gleichzeitig etwas zu verbreitern. Auch auf der Valenserseite stehen verschiedene Projekte an. Zwischen Tschenner und Vasön setzt sich die Strasse auf einem längeren Strassenabschnitt fortlaufend. Im Bereich «Mammetkopf» geht die Strasse vom stabilen Felsen ins Rutschgebiet über. Die bestehende Lehenbrücke muss daher etwas angehoben und das Terrain angepasst werden. Weiter laufen zudem die Planungsarbeiten für den Ersatz der Kappelitobelbrücke im Bereich Sandgrueb vor Valens.

### Robert-Hohl-Bildungsfond

Robert Hohl hat eine Einlage von Fr. 200'000.-- für den Robert-Hohl-Bildungsfonds zugesichert. Das erforderliche Reglement für den Robert-Hohl-Bildungsfonds wurde im Januar 2025 erlassen. Der Gemeinderat ist zuversichtlich, dass im Jahr 2025 erstmals eine Tranche aus dem Robert-Hohl-Bildungsfonds zugunsten von finanziell benachteiligten Jugendlichen im Taminatal für Aus- und Weiterbildungsangebote gesprochen werden kann. Robert Hohl gilt für seine Grosszügigkeit grosse Anerkennung und Dankbarkeit seitens des Gemeinderats und der Taminataler Bevölkerung.

### Asylwesen

Die Anreizgestaltung auf Makroebene hat sehr weitgehende Auswirkungen auf die Leistungsbereitschaft der Bevölkerung wie auch des einzelnen Individuums. Diese Thematik bleibt auch im Zusammenhang mit der Migrationspolitik wichtig, weil Personen mit teilweise falschen Erwartungen in die Schweiz kommen und ein Land erwarten, in dem Milch und Honig fliesst und der Staat für die Lebenshaltungskosten ohne Gegenleistung aufkommt. Aus diesem Grund bleibt auch zu Recht der gesellschaftliche Anspruch hoch, dass Personen, die sich im Asylverfahren befinden oder eine Aufenthaltsbewilligung erhalten haben, möglichst rasch die Sprache erlernen und eine Arbeitstätigkeit, idealerweise eine Ausbildung EBA (eidgenössisches Berufsattest) oder EFZ (eidgenössischer Fähigkeitsausweis), aufnehmen. Um dies erfolgreich bewerkstelligen zu können, braucht es mehr als ein gut geführtes Sozialamt und Menschen, die bereit sind, zu arbeiten und sich weiterzubilden. Es braucht Menschen und Unternehmen, die den oftmals jungen Asylsuchenden eine Chance auf eine Ausbildung oder eine berufliche Tätigkeit geben. Dies mag keineswegs immer einfach sein und Herausforderungen beinhalten, aber es ist die grosse Chance, um sozialen Fehlentwicklungen wie permanenter Arbeitslosigkeit, Armut und sozialer Unterentwicklung vorzubeugen. In den vergangenen Jahren konnte die Politische Gemeinde Pfäfers immer wieder, im Vergleich zu anderen Gemeinden im Sarganserland, mit relativ guten Zahlen im Bereich der erfolgreichen Integration und Ausbildung von Asylsuchenden aufwarten. Der Gemeinderat möchte allen Personen danken, die sich für eine gute Integration der Asylsuchenden und ihrer Familien eingesetzt haben.

Der Gemeinderat

# Schulrat Taminatal

Liebe Eltern, liebe Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

## Die Schule im «neuen Gewand»

Das Jahr 2024 war durch viele Anpassungen und Änderungen in Folge der neuen Geschäftsleitung geprägt. Dank dem grossen Engagement aller Schulleitungen und Lehrpersonen und der guten Zusammenarbeit mit den Eltern konnten die Schulen im Taminatal ihren Unterricht geregelt abwickeln und die definierten Ziele erreichen.

Die Eltern wurden ab Sommer 2024 durch die einzelnen Schulstandorte mit dem neu eingeführten PUPIL, welches das bisherige Lehreroffice ersetzt und auch im Schulsekretariat installiert wurde, informiert. Die Informationsvermittlung an die Eltern erfolgte aber zudem auch in Form von Informationsschreiben, Telefonaten und über die Homepage. Elterninformationsveranstaltungen und Besuchstage wurden auch dieses Jahr wieder im gewohnten Rahmen durchgeführt.

Den Austausch und die gegenseitigen Ressourcen unter den Schulen wurden durch Absprachen, Schulleiterkonferenzen und an den Schulratssitzungen besprochen und festgelegt. Schulinterne Lehrerfortbildungen, schulintern "SchilF" genannt, wurden zu wichtigen Themen wie Berufsauftrag, PUPIL und um die neue Geschäftsleitung ab 2025 durchgeführt. Nach wie vor sind viele Klassen bei uns bezüglich Schülerzahl im Taminatal unterdotiert. Dies schafft jedoch auch die Möglichkeit, Schülerinnen und Schüler mit besonderem Betreuungsbedarf eigenständiger und bedarfsgerechter bei uns in den Schulen zu unterrichten und zu betreuen. Finanziell manifestiert sich dies wiederum in einem reduzierten Bedarf für Förderlektionen und für Fremdbeschulung. Vereinzelt traten auch im 2024 Schüler\*innen aus der Ukraine und aus anderen Ländern in unsere Schulen ein. Dies hatte zur Folge, dass wir in Zusammenarbeit mit der Schule Bad Ragaz (Politische Gemeinde Bad Ragaz) bei uns in Pfäfers eine Integrationsklasse aufbauten. Dadurch konnten die Herausforderungen mit «Schnellschüssen» und Unruhe in den Regelklassen aufgefangen und eliminiert werden. Zugleich konnte auf kostenintensive Fremdbeschulungen verzichtet werden, was sich als eine erfolgreiche Entscheidung herausstellte.

Ich hoffe weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit und Verständnis aller Eltern gegenüber den Schulen.

## Schulbetrieb

Das gemeinsame Skilager in Obersaxen und die Sportwoche vor Ort aller Primarschulen konnte auch im Jahr 2024 bei guten Bedingungen durchgeführt werden. Alle Schülerinnen und Schüler konnten auch dieses Jahr mit einer passenden Anschlusslösung und gut gerüstet aus der Schulpflicht entlassen werden. Dies wurde auch dank professioneller und engagierter Arbeit aller Lehrpersonen ermöglicht. Die Mittagstischorganisationen, angeboten durch den Verein Kinderwelt Tamina und die privat betriebenen Mittagstische durch Gastfamilien, laufen weiterhin gut und geordnet.

Ab Sommer 2024 wurde gemäss kantonalen Vorgaben eine schulergänzende Betreuung/Angebot für die Schüler von 07.00 Uhr bis 18.00 Uhr und während acht Wochen Ferien installiert.

Dank dem Verein Kinderwelt Tamina können wir in Pfäfers ein optimales Angebot anbieten. Für die Schulstandorte Valens und Vättis haben sich Tagesfamilien zur Verfügung gestellt.

Im 2024 beschäftigten wir uns nebst den Alltagsthemen primär mit:

- Lösungen in den Tagesstrukturen zu entwickeln, damit möglichst alle Schülerinnen und Schüler bei uns in den Schulen im Taminatal unterrichtet werden können.
- Weiterentwicklung im ICT-Bereich, damit unsere Schülerinnen und Schüler weiterhin individuell und mediengerecht unterrichtet und für ihre Zukunft vorbereitet werden. Ebenfalls wurde im Sommer 2024 das Pupil in der Schule und im Schulsekretariat erfolgreich in Betrieb genommen.
- Ein weiteres wichtiges und zeitintensives Thema im 2024 war die Vorbereitung der neuen Geschäftsleitung, welcher die Bürgerinnen und Bürger im April 2024 zugestimmt haben und welche nun ab 01.01.2025 in Betrieb ist.
- Auch der Umgang, die Strukturen, Grenzen und Werte in unseren Schulen sind uns weiterhin wichtig. Diesen Themen werden/müssen wir auch künftig unsere Aufmerksamkeit schenken.
- Neu ab August 2024 ist die Schulsozialarbeit in den Schulen im Taminatal durch die Sozialen Dienste Sarganserland durch Christa Bränn abgedeckt.

## Behörde

Wie üblich konnte der Schulrat zusammen mit den Schulleitungen in 13 ordentlichen Sitzungen auch im 2024 die laufenden Schulgeschäfte behandeln. Alle zusätzlichen Geschäfte konnten mit weiteren Sitzungen und Klausurtagungen im Jahr 2024 besprochen und erledigt werden. Die Zusammenarbeit zwischen dem Schulrat und den Schulleitungen, inkl. aller Lehrpersonen, findet in einem lösungsorientierten und wertschätzenden Rahmen statt. Es wird an allen Schulstandorten professionell, motiviert und lösungsorientiert gearbeitet. Dabei wurden wir auch durch die konstruktive Zusammenarbeit der Eltern unterstützt.

## Neue Geschäftsleitung

Nach einigen Diskussionen und Sitzungen in den Vorjahren haben sich die beiden Räte, Schulrat und Gemeinderat, in Zusammenarbeit mit allen Schulleitungen für die Form einer Geschäftsleitung entschieden. Es ist uns bewusst, dass damit die Volksnähe durch die jeweiligen Schulräte in den Dörfern etwas verloren geht. Die Geschäftsleitung hat aber auch ihre Vorteile wie eine stärkere Professionalisierung sowie eine direktere Mitwirkung des Gemeinderats. Die Schulen werden durch das Schulpräsidium, einer Vertretung aus dem Gemeinderat und den beiden Schulleitungen Primar- und Oberstufe geführt. Dies in Zusammenarbeit mit dem Gemeinderat. Dadurch entstehen weniger Schnittstellen als mit dem Schulratsmodell.

## Personelles

### Austritte

Auf Ende des Schuljahres 2023/2024 hat uns nach 6 Jahren an der Primarschule Valens Delia Balzer verlassen. Ebenfalls haben sich Logopädin Nicole Widmayer und Jessica Stucki, Grundkurs Musikschule, neu orientiert und ihre Stelle bei uns aufgegeben. Ihnen allen danken wir ganz herzlich für die geleistete Arbeit und wünschen ihnen für die Zukunft alles Gute und viel Freude in ihrer

weiteren Arbeit. Die Stelle von Delia Balzer am Schulstandort Valens-Vasön konnte neu durch Melanie Singer abgedeckt werden. Änderungen und Anpassungen hat es im Sommer 2024 auch bei Nadine Sprecher und Guido Lavarini gegeben. Nadine Sprecher hat ihr Amt als Schulleiterin im Primarschulstandort Vättis per 31.07.2024 abgegeben und hat nun die Stelle als Schulhausverantwortliche inne. Guido Lavarini hat seine Tätigkeit als Primarschullehrperson im Schulstandort Pfäfers auch per 31.07.2024 abgegeben. Doch die Schulleitung in der Primarschule Pfäfers führt er noch bis Semesterende des Schuljahres 2024/2025 (31. Januar 2025) weiter. Auch ihnen beiden ganz herzlichen Dank für den grossen Einsatz in der Schule Taminatal. Sie beide haben einen wesentlichen Anteil daran, dass die Schulen im Taminatal in der bestehenden Schulform so gut aufgestellt sind. Guido Lavarini konnte am 1. Februar 2025 seine wohlverdiente Pension antreten. Wir wünschen ihm auf seinem weiteren Lebensweg alles Gute, viel Glück, Gesundheit und Freude. Uns ist bewusst, dass wir mit diesen Zeilen die Verdienste der beiden Lehrpersonen nicht entsprechend würdigen können, doch konnten beide am Schulschlussessen im Juni 2024 würdig verabschiedet werden. Für ihr grosses Engagement und die langjährige Zusammenarbeit zu Gunsten unserer Kinder im Taminatal nochmals unseren herzlichen Dank.

## Eintritte

In der Primarschule Pfäfers konnten wir Fabrizia Riederer einstellen. Sie unterrichtet neu die 1. und 2. Klasse, da nach der Pensionierung von Guido Lavarini Martina Eppisser die 3. und 4. Klasse übernommen hat. Wir heissen Fabrizia Riederer recht herzlich willkommen und wünschen ihr viel Freude und Erfolg in der Schule Taminatal mit unseren Kindern.

Mit verschiedenen Stellvertretungen konnte der Unterricht in allen Stufen sichergestellt werden. Allen Stellvertretungen vielen Dank für die Flexibilität und für die wertvolle Zusammenarbeit.

Wie schon im Bericht 2024 erwähnt, hat Grace Gort-Jakober die Stelle auf dem Schulsekretariat am 1. Februar 2024 aufgenommen.

## Dank

Die Schule Taminatal konnte glücklicherweise auch im 2024 alle offenen Stellen besetzen. Diese sind nach wie vor mit professionellen und motivierten Schulleitungen und Lehrpersonen besetzt. Ihnen allen einen herzlichen Dank.

Die Zusammenarbeit mit den Therapeutinnen und Therapeuten wie auch die Zusammenarbeit mit der Kinderwelt Tamina unter der Leitung von Barbara Tonn funktionieren und harmonisieren weiterhin bestens und lösungsorientiert. Sie alle tragen zu einer guten Schulqualität bei und leisten einen wertvollen und wichtigen Beitrag. Auch ihnen einen herzlichen Dank für die konstruktive Zusammenarbeit. Das Hauswartpersonal ist stets um den sauberen und tadellosen Zustand unserer Schulhäuser besorgt, dafür danken wir auch ihnen für den wertvollen Einsatz.

Alle in der Schule Taminatal tätigen Personen sind in der Pflicht und in der Verantwortung, dass alle unsere Kinder einen professionellen Unterricht und eine entsprechende Förderung erhalten, damit sie auch für die Zukunft und für das Berufsleben optimal vorbereitet sind. Förder- und besondere Massnahmen müssen

vermehrt in die Planung und in das Budget miteinbezogen werden. Die Ausgaben im Bildungsbereich sind generell hoch, aber es sind zukunftsorientierte Ausgaben, die unseren Kindern und Enkeln zu Gute kommen, aber auch einer starken Wirtschaft und das Dorfleben im Taminatal bereichern. Deshalb sind die einzelnen Schulstandorte mit ihrer Infrastruktur auch unbedingt zu erhalten. Auch die neue Geschäftsleitung mit allen Lehrpersonen und dem Gemeinderat müssen sich weiterhin mit voller Energie einsetzen, dass unsere Schulen weiterhin professionell und zweckmässig gemäss den Anforderungen geführt werden können.

Ich möchte mich, auch im Namen des gesamten Schulrates, bei allen Beteiligten, die zum Wohle unserer Kinder und Enkel beitragen, recht herzlich bedanken. Einen grossen Dank möchte der Schulrat auch allen Eltern für die gute Zusammenarbeit und für das Vertrauen in den vergangenen Jahren aussprechen. Auch meiner Schulratskollegin und meinen Schulratskollegen sowie der Schulsekretärin möchte ich für die loyale, wertvolle und angenehme Zusammenarbeit herzlich danken.

Danken möchte ich auch dem gesamten Gemeinderat für die wohlwollende Haltung gegenüber der Schule Taminatal. Nur zusammen können wir die grossen Herausforderungen bewältigen und unseren Kindern im Taminatal einen bestmöglichen Unterricht mit einer umfassenden fachlichen und sozialen Betreuung ermöglichen.

Zum Schluss wünsche ich der neuen Geschäftsleitung viel Glück und Erfolg in der Umsetzung ihrer Arbeit und Projekte.

Markus Kohler  
Schulratspräsident Schule Taminatal

## Oberstufe Taminatal

Die **Pubertät** ist eine prägende Lebensphase, in der Jugendliche nicht nur körperliche Veränderungen durchlaufen, sondern auch emotionale und soziale Herausforderungen meistern müssen. In dieser Zeit ist es entscheidend, dass sie lernen, selbstverantwortlich zu handeln.

Die Berufsbildung erfordert nicht nur Fachwissen, sondern auch die Fähigkeit zum sozialen Lernen. Jugendliche müssen lernen, im Team zu arbeiten, Verantwortung zu übernehmen und konstruktiv mit anderen zu kommunizieren. Diese sozialen Kompetenzen sind unerlässlich, um im späteren Berufsleben erfolgreich zu sein und sich in der Gesellschaft zu integrieren.

Die **Oberstufe** stellt Schülerinnen und Schüler vor vielfältige Herausforderungen, die entscheidend für ihre persönliche und berufliche Entwicklung sind. Eine der zentralen Aufgaben besteht im Aufbau von Basiswissen, das als Fundament für weiterführendes Lernen dient. In Fächern wie Mathematik, Naturwissenschaften und Sprachen müssen Schülerinnen und Schüler grundlegende Konzepte und Theorien verstehen, um komplexere Zusammenhänge zu begreifen. Dieses Wissen bildet die Grundlage für das kritische Denken und die Anwendung von Logik, die in vielen Lebensbereichen und beruflichen Kontexten erforderlich sind.

Ein weiterer wichtiger Aspekt der Oberstufe ist die Förderung von **Teamfähigkeit**. In Gruppenprojekten und Präsentationen lernen Schülerinnen und Schüler, effektiv mit anderen zusammenzuarbeiten, verschiedene Perspektiven zu berücksichtigen und gemeinsame Ziele zu erreichen. Diese Erfahrungen sind nicht nur in der Schule von Bedeutung, sondern bereiten sie auch auf die Anforderungen des späteren Berufslebens vor, in dem Teamarbeit oft unerlässlich ist.

Ein zentraler Bestandteil der schulischen Herausforderungen ist das Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten. Schülerinnen und Schüler müssen lernen, ihre Stärken zu erkennen und an ihren Schwächen zu arbeiten. Dieses **Selbstvertrauen** ist entscheidend, um neue Aufgaben anzugehen, Herausforderungen zu meistern und sich nicht von Rückschlägen entmutigen zu lassen. Wenn Schülerinnen und Schüler an sich glauben, sind sie eher bereit, Risiken einzugehen und ihre Komfortzone zu verlassen.

Darüber hinaus spielen sprachliche und **kommunikative Fähigkeiten** eine zentrale Rolle in der Oberstufe. Jugendliche müssen in der Lage sein, ihre Gedanken klar und präzise auszudrücken, sowohl schriftlich als auch mündlich. Dies ist nicht nur wichtig für den schulischen Erfolg, sondern auch für die persönliche Entfaltung und die Interaktion mit anderen. Die Entwicklung dieser Fähigkeiten fördert nicht nur die schulische Leistung, sondern auch das Selbstbewusstsein im Umgang mit anderen Menschen.

Insgesamt ist die Oberstufe eine Zeit des intensiven Lernens und der persönlichen Entwicklung. Die Herausforderungen, die Schülerinnen und Schüler in dieser Phase meistern müssen, tragen entscheidend zu ihrer Vorbereitung auf das Leben nach der Schule bei. Der Aufbau von Basiswissen, die Entwicklung von vernetztem Denken und Teamfähigkeit sowie das Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten und die Förderung sprachlicher Kompetenzen sind Schlüsselfaktoren für einen erfolgreichen Übergang in die Zukunft.

### Sportlager Tenero

Ein spezieller Höhepunkt der Oberstufenzeit an der Oberstufe Taminatal bildet schon ganz traditionell das Sportlager in Tenero. Neben den zahlreichen sportlichen Aktivitäten und Erlebnissen bleiben auch die gemeinschaftlichen Erlebnisse in und um das Zeltlager in schöner Erinnerung. Die Sportarten Volleyball, Basketball, Speedminton, Rugby, Fussball, Mountain Bike/BMX Inline Skating und Orientierungslauf wurden durch unser sportliches Lehrerteam in drei Halbtagen geleitet und vertieft. Für den nicht alltäglichen Sport standen im Centro Sportivo in Tenero geschulte Instrukturen und entsprechendes Material zur Verfügung, um den ersten Umgang und die ersten Schritte beispielsweise im Bogenschiessen, Maxitramp, See- oder Flusskajak, Fechten, Golf und SUP zu erlernen und zu erleben. Mitte Woche führte uns eine kleine Wanderung zum Punto Panoramico mit schönster Aussicht auf den Lago Maggiore und anschliessend zum bekannten Markt in Luino. Am Abend wurde gespielt, im See gebadet, Volleyball gespielt oder einfach das gemütliche Beisammensein genossen.

Marc Thoma  
Schulleiter Oberstufe Taminatal

## Primarschule Pfäfers

Mit Wehmut, aber auch mit einem befreienden Gefühl schreibe ich euch meinen letzten Jahresbericht, der mehr eine Zeitreise durch die letzten 45 Jahre beinhaltet als ein inhaltlicher Abklatsch über das vergangene Schuljahr.

Alles hat ein Ende, so auch mein Wirken an der Schule Pfäfers als Primarlehrer und Schulleiter. Nach über 45 Jahren im Schuldienst ist es höchste Zeit, die Schlüssel für eine neuzeitliche Bildung jüngeren Generationen zu übergeben. Vieles hat sich geändert, und viel Neues fordert die Lehrpersonen auch künftig. Ob sich das Rad der Schulentwicklung weiterhin so schnell dreht wie in den vergangenen Jahrzehnten, wird sich weisen. Offensein für Veränderungen, diese aber auch kritisch hinterfragen, war stets meine Devise.

Als ich den Schuldienst antrat, waren die Lehrpersonen noch vorwiegend Einzelkämpfer, die allein eine Klasse führten und unterrichteten. Teamteaching, Teamsitzungen oder Klassenassistenten gab es nicht, und die weiblichen Lehrpersonen wurden noch respektvoll mit Fräulein angesprochen. Das Schuljahr begann mit dem Naturerwachen im Frühling, samstags wurde noch unterrichtet. Elterngespräche fanden nur vor Aufnahmeprüfungen in die Sekundarschule statt. Dreimal durfte ich an Einführungen von neuen Lehrplänen teilnehmen, die vor allem den Fremdsprachenunterricht mit Französisch und später mit Englisch zementierten. Die Stundentafeln wurden in allen Klassen massiv erweitert und die Einschulung vorverschoben, damit der Schulalltag den gesellschaftlichen Bedürfnissen entgegenkam. Die Blockzeiten, Hausaufgabenbetreuung und der Mittagstisch trugen das ihrige dazu bei. Das Computerzeitalter brachte Segen und Fluch zugleich. Alles ist schnellebiger und oberflächlicher. Der Mangel an Konzentration und Ausdauer fordert eine Anpassung im Unterricht, rhythmisch und methodisch das richtige Mass zu finden. Die Festigung von Grundbausteinen findet in einem überfüllten Lehrplan seltener statt und die Grundmauern stehen zum Teil auf einem wackligen Fundament. Dafür sind die Kinder ausgesprochen affiner im Umgang mit Medien und flexibler im Schulalltag. Sie zeigen mehr Selbstbewusstsein und sind in sozialen Bereichen kompetenter. Die Elternarbeit ist umgänglicher und kooperativer geworden. Schön. Für eine erfolgreiche Schullaufbahn ist es zwingend, gemeinsam am gleichen Strick zu ziehen sowie wertschätzend und respektvoll miteinander Lösungen zu finden.

Ich danke allen, die mir in der vergangenen Zeit den Rücken gestärkt haben, meinem wunderbaren Lehrerteam, dem Schulrat und den Hauswarten sowie den schulischen Institutionen, die beratend und therapeutisch zur Seite standen. Danken möchte ich auch allen Kindern und Eltern, die mir unvergessliche Erinnerungen bescherten, die für immer in meinem Herzen weiterleben werden.

Ich wünsche meiner Schule für die Zukunft alles Gute und allen Playern die nötige Gelassenheit, die auch Mark Twain mit folgendem Zitat propagierte: «Es gibt im Leben auch noch Wichtigeres als die Schule!»

In diesem Sinn beste Grüsse und machets guet!

Alt-Schulmeister Guido Lavarini

## Primarschule Vättis

Die Schülerzahl am Schulstandort Vättis hat sich mit etwas über 30 Schülern eingependelt. Somit können die beiden Zyklen in übersichtlichen Klassen geführt werden. Das Basisstufenmodell hat sich bewährt und kann im Detail den Bedürfnissen fortlaufend angepasst werden.

Nach den Frühlingsferien sah unsere Basisstufenlehrerin Sarah Landolt Mutterfreuden entgegen. Wir gratulieren und wünschen der jungen Familie alles Gute. Die Vertretung übernahm Daniela Sulser, Pfäfers. Sie konnte sich schnell ins Team integrieren und eine gute Beziehung zu den Schülern aufbauen. Herzlichen Dank für ihren Einsatz und ihre Bemühungen.

Am 1. August konnte ich im Hinblick auf das neue Geschäftsmodell der Schule Taminatal die Schulleitung des Schulstandortes Vättis an Roland Schöpfer übergeben. Die Arbeitsfelder der Schulführung werden immer vielfältiger und anspruchsvoller und es ist nicht mehr möglich, mit einem Kleinstpensum als Schulleitung den Überblick über rechtliche Grundlagen, Weisungen und Gesetze etc. sich zu verschaffen. Ich wünsche Roland Schöpfer alles Gute, viel Erfolg und freue mich auf gute Zusammenarbeit.

Auch im letzten Jahr konnten sich die Schüler über viele spezielle Unterrichtseinheiten und Ausflüge freuen: so wurde das Lesen während den Wintermonaten mit einem speziellen Leseregal animiert, jährliche Traditionen wie Dreikönigstag, Fasnacht und andere wurden gefeiert, Sportwoche und Skilager sowie ein Taminataler Sporttag wurden organisiert, die Basisstufe freute sich über ihren eigenen Zirkus, die 3. – 6. Klasse waren im Erlebniszug in St. Gallen und im Trampolinpark in Altstätten und nicht zuletzt gehört das Krippenspiel zu einem jährlichen Höhepunkt.

An dieser Stelle danke ich allen, die sich immer wieder wohlwollend für den Schulstandort Vättis einsetzen. Ein spezieller Dank gilt meinen Lehrerkolleginnen, die mich all die Jahre tatkräftig unterstützt haben.

Nadine Sprecher  
Schulstandort-Leiterin Vättis

## Primarschule Valens-Vasön

Das vergangene Jahr war für die Schule Valens-Vasön geprägt von lehrreichem Geschehen im Klassenzimmer und vielfältigen Projekten in und um Valens. Neben erlebnisreichen Skitagen am Pizol, vielfältigen Fasnachtsanlässen und bewegten Aktivitäten in der Sport- und Skilagerwoche haben wir auch einen toll organisierten Sporttag mit allen Schulstandorten in Vättis erlebt. Ein weiterer Höhepunkt war das Theaterstück zum Thema «Pippi Langstrumpf» am Schulschlussfest der Schule Valens-Vasön, das den Abschluss eines sportlich und kulturell reichen Schuljahres bildete. Mit Freude blicken wir auf diese Erlebnisse zurück und danken allen, die uns dabei unterstützt haben.

Im Sommer verabschiedeten wir unsere langjährige Kindergartenlehrperson Frau Delia Balzer, die sich nach ihrer Weiterbildung zur Heilpädagogin einer neuen Herausforderung widmet. Ihr herzliches Engagement und ihre Begeisterung für die Kinder

hinterlassen bleibende Spuren an unserer Schule. Mit Melanie Singer, die zuvor als engagierte Fachlehrperson an unserer Schule arbeitete, konnten wir eine Nachfolgerin gewinnen, die den Kindergarten mit frischen Ideen und ebenso viel Herzblut weiterführt.

Nach den Sommerferien starteten wir am 12. August 2024 mit dem Jahresthema "Kettenreaktion" motiviert ins neue Schuljahr. Die Herbstwanderung auf den St. Margrethenberg, ein klassenübergreifender Kochkurs mit der Organisation «fit4future» sowie der feierliche Samichlauseinzug oder das Weihnachtskonzert, bei welchem die Kinder mit selbstgebastelten Laternen und ihrem musikalischen Können das Dorf erhellten, versüssten den Unterrichtsalltag der Schülerinnen und Schüler nachhaltig.

Wichtig bleibt unser Engagement für individualisierten Unterricht, der die Kinder ganzheitlich fördert und begleitet. Dabei setzen wir mit vielfältigen Unterrichtsmethoden, mit spannenden auserschulischen Lernaktivitäten sowie als Ausbildungsplatz für angehende Lehrpersonen auf eine schülerzentrierte Gestaltung, um Lernen lebendig und nachhaltig zu machen.

Ein grosses Dankeschön gilt dem ganzen Lehrerinnen- und Lehrerteam der Schule Valens-Vasön, allen Eltern, Helferinnen und Helfern, dem Hauswarpersonal, den Schul- und Gemeindebehörden sowie den Einwohnerinnen und Einwohnern des ganzen Taminatals für die wertvolle und wertschätzende Zusammenarbeit!

Roland Schöpfer  
Schulleiter Schule Valens-Vasön

## Schülerstatistik per 31. Dezember

	2022	2023	2024
Kindergarten Pfäfers	20	19	16
Kindergarten Vättis	9	12	10
Kindergarten Valens	6	10	9
<b>Total Kindergarten</b>	<b>35</b>	<b>41</b>	<b>35</b>
Primarstufe Pfäfers	53	55	62
Primarstufe Vättis	20	20	22
Primarstufe Valens	19	17	22
<b>Total Primarstufe</b>	<b>92</b>	<b>92</b>	<b>106</b>
Oberstufe 1.-3. Sekundar	35	29	26
Oberstufe 1.-3. Real	15	19	16
<b>Total Oberstufe</b>	<b>50</b>	<b>48</b>	<b>42</b>
Auswärtige Sonderschulen	2	3	4
Auswärtige Kleinklasse	0	1	0
Auswärtige Sportklasse/Talentschule	0	1	1
<b>Total auswärtige Schulen</b>	<b>2</b>	<b>5</b>	<b>5</b>
<b>Gesamte Schülerzahl</b>	<b>179</b>	<b>186</b>	<b>188</b>

# Jahresrechnung

Seit Jahren veröffentlichen wir die Jahresrechnung inkl. Bilanz der Politischen Gemeinde als Zusammenzug. Wir werden diese Veröffentlichung auch in Zukunft so präsentieren. **Die detaillierte Jahresrechnung kann selbstverständlich bei der Finanzverwaltung im Rathaus eingesehen oder angefordert werden (Tel. 081 / 300 42 31).**

Auch die Rechnungen der Zweckverbände, an welche die Politische Gemeinde Pfäfers angeschlossen ist, können auf Verlangen eingesehen werden. Es sind dies:

- Regionales Pflegeheim Sarganserland
- Soziale Dienste Sarganserland
- Logopädische Vereinigung Sarganserland
- Jugendmusikschule Sarganserland

Gemäss Haushaltverordnung (Art. 3 Abs. 2) ist die Gemeinde ebenfalls verpflichtet, ein Wertschriften- und Liegenschaftsverzeichnis zu führen und zu veröffentlichen. Auch diese Unterlagen können bei der Gemeindeverwaltung eingesehen oder bezogen werden.

## Grundbuchamt

### Grundbuchverkehr Grundbuchkreis Pfäfers

Im Berichtsjahr sind 255 Belege vorbereitet, im Tagebuch eingeschrieben und grundbuchlich verarbeitet worden. Die Anzahl der Grundbuchgeschäfte stieg somit gegenüber dem letzten Berichtsjahr wieder leicht an.

Die folgende Statistik zeigt die Anzahl der einzelnen Grundbuchgeschäfte im Grundbuchkreis Pfäfers.

	2022	2023	2024
Tagebuchgeschäfte	345	220	225
Handänderungen	80	61	78
Begründung von Stockwerkeigentum oder Miteigentum	0	0	1
verarbeitete Geometer Mutationen	17	12	9
Errichtung/Erhöhung Pfandrechte	50	33	37
Löschung/Umwandlung Pfandrechte	44	24	39
Gläubigerwechsel-/eintrag Pfandrechte	17	11	27
Dienstbarkeiten und Grundlasten	19	7	10
Vormerkungen	13	9	8
Anmerkungen	26	19	18

### Grundbuchbestand Grundbuchkreis Pfäfers

Der Grundbuchkreis Pfäfers weist per 31. Dezember 2024 insgesamt 2'264 Grundstücke auf, mit folgender Unterteilung:

Liegenschaften (vermarktete Grundstücke)	1'956
Baurechtsgrundstücke	47
Stockwerkeigentumsgrundstücke	190
Selbstständige Miteigentumsgrundstücke	71

## Schätzungswesen Grundbuchkreis Pfäfers

Das Fachteam, bestehend aus dem von der Gebäudeversicherung St. Gallen delegierten Baufachmann und dem Grundbuchverwalter, konnte im Berichtsjahr wiederum die meisten Totalrevisionen (10-jährige Schätzungen) sowie die angemeldeten Neu- oder Zwischenbewertungen erledigen. Bei den meisten durchgeführten Tagfahrten handelte es sich um ganztägige Schätzungstätigkeiten (in der Regel wird am Vormittag besichtigt und am Nachmittag werden die Werte ermittelt).

	2022	2023	2024
Durchgeführte Tagfahrten	16	16	17
Geschätzte Grundstücke	223	215	276
Geschätzte Gebäude	190	185	141
Anzahl versicherte Gebäude	1'655	1'666	1'673
Versicherungswert in Mio. Fr.	882	962	1'008

An dieser Stelle bedankt sich das Fachteam bei allen Grundeigentümerinnen und Grundeigentümern für das Verständnis und die Unterstützung bei der Schätzungstätigkeit.

*Hinweis: Die detaillierten Angaben zum Grundbuchverkehr und zum Schätzungswesen im Grundbuchkreis Bad Ragaz werden in der Jahresrechnung der Gemeinde Bad Ragaz publiziert.*

## Steueramt

### Veranlagungsstand per 31.12.2024

Steuererklärungen 2023 definitiv veranlagt	
Steueramt Pfäfers	79.64%
Region Sarganserland	84.78%
Kanton St. Gallen	83.14%

Besten Dank an dieser Stelle für die fristgerechte Einreichung der Steuererklärungen.

### Steuerregister

Anzahl Steuerpflichtige	31.12.2024
unbeschränkt (in der Gemeinde wohnhaft)	905
beschränkt (mit Grundeigentum / Betriebsstätte)	389
steuerfrei (Wochenaufenthalter, Bagatellfälle etc.)	225

**Total Steuerpflichtige 1519**

### Kantons- und Gemeindesteuern

Gutgeschriebene Verrechnungssteuern	Fr. 374'304.10
Verzugszinsen z.L. Pflichtige	Fr. 8'673.80
Ausgleichszinsen z.L. Pflichtige	Fr. 8'804.80
Ausgleichszinsen z.G. Pflichtige	Fr. 6'610.10
Erlittene Verluste / Bewilligte Erlasse	Fr. 53'632.09
Ausserord. Ertrag Verlustscheinbewirt.	Fr. 4'121.25

## Bezugsprovisionen

Die Politische Gemeinde erhielt für die Mithilfe im Veranlagungsverfahren und für den Steuerbezug folgende Provisionen:

Kanton St. Gallen	Fr. 59'345.00
Kath. Kirchgemeinde Pfäfers	Fr. 4'776.20
Kath. Kirchgemeinde Valens-Vasön	Fr. 2'982.45
Kath. Kirchgemeinde Vättis	Fr. 2'867.00
Evang. Kirchgemeinde	Fr. 2'114.20

## Anpassung beim Ausgleichs- und Verzugszins

Der Kanton hat den Ausgleichszins per 1. Januar 2025 von bisher 1.0 auf neu 0.75 Prozent angepasst. Für den Steuerpflichtigen gibt es somit weiterhin einen Anreiz, die vorläufige Steuerrechnung frühzeitig zu bezahlen. Der Verzugszins beträgt für die Kantons- und Gemeindesteuern 4.0 Prozent und für die Direkte Bundessteuern 4.5 Prozent.

## Steuerkraft je Einwohner

Die Steuerkraft im Kantonsdurchschnitt beträgt Fr. 2'809.35. Auf Grund der Steuerabrechnung ergibt sich für die Gemeinde Pfäfers eine Steuerkraft von Fr. 1'949.10 je Einwohner.

## Bauamt

Das Bauamt ist Dreh- und Angelpunkt, wenn es um Bau-, Verkehrs- und Unterhaltsfragen geht. Es ist zuständig für das Baubewilligungsverfahren und die Baukommission. Im Weiteren unterstützt das Bauamt den Gemeinderat bei grösseren baulichen Massnahmen an Liegenschaften und bei administrativen Angelegenheiten.

Bauverwaltung	ca. 70 Stellenprozent
Liegenschaften	ca. 20 Stellenprozent
Strassen, Kanalisation, Raumplanung	ca. 10 Stellenprozent

In diesem Jahr hat das Bauamt die nötige Software (AutoCAD und BauPlus) angeschafft, um kommunale Planungs- und Bauprojekte selber zu erstellen. Das Bauamt ist somit in der Lage, zahlreiche Tätigkeiten und Aufgaben, die bisher von externen Partnern erbracht wurden, eigenständig durchzuführen und somit Kosten für die Gemeinde einzusparen. Dazu zählen unter anderem die Erstellung von Plänen für Hoch- und Tiefbauprojekte, die Planung und Koordination und die Arbeitsausschreibungen kommunaler Bauprojekte inkl. Kostenkontrolle.

Baukommission	2023	2024
Baugesuche behandelt	47	65
Baugesuche bewilligt, Bauzone	32	48
Baugesuche bewilligt, ausserhalb Bauzone	9	17
davon mit Einspracheentscheid	2	4
Wärmepumpen	8	12
Solaranlagen (Meldeformular, bewilligungsfrei)	5	20
Bauermittlungen (Vorabklärungen)	12	8
Baukontrollen	40	32

## Liegenschaften, Sanierungen und Umbauten

- Hintergasse Pfäfers, Sanierung Wohnungen

- Oberstufenschulhaus Pfäfers, Sanierung Hauswartwohnung
- Oberstufenschulhaus Pfäfers, Lifteinbau und Beleuchtungen

## Tiefbauten, Strassen- und Kanalisationsprojekte

- Sanierung Leitung Dorfbach, Valens (CAD und BauPlus)
- Sanierung Eichbüel, Pfäfers (Bauherrschaft)
- Bushaltestellen (CAD)
- Diverse SAK Projekte

## Raumplanung, Diverses

- Signalisationspläne Wildboden - Glattrüti, Valens (CAD)
- Teilstrassenplan Rauslis - Gletscher - Ragol, Vadura (CAD)
- Landerwerbsplan Wartstrasse, Pfäfers (CAD)

## Einwohneramt

### Bevölkerungszahlen per 31. Dezember 2024

#### Schweizer

Ortsbürger	943	
Niedergelassene	419	
Wochenaufenthalter	15	1377

#### Ausländer

mit Niederlassungsbewilligung	125	
mit Aufenthaltsbewilligung	112	
mit Kurzaufenthaltsbewilligung	5	
mit Wochenaufenthaltsbewilligung	2	
mit Grenzgängerbewilligung	4	
mit Flüchtlingsbewilligung	12	
mit Ausweis für Schutzbedürftige	13	273

**Total Einwohner 1650**

### Bewegungsstatistik Januar bis Dezember 2024

	Schweizer	Ausländer	Total
Zuzüge	54	77	131
Wegzüge	48	58	106
Geburten	15	2	17
Todesfälle	22	1	23
Einbürgerungen	1	-1	0
<b>Veränderung</b>	<b>0</b>	<b>19</b>	<b>19</b>

(Wochenaufenthalter, Kurzaufenthalter und Asylanten werden in der Bewegungsstatistik nicht berücksichtigt)

### Einwohnerzahlen nach Ortschaften

	2023	2024
Pfäfers	617	633
St. Margrethenberg	104	95
Vadura	52	50
Vättis	384	400
Valens	344	345
Vasön	80	77
<b>Total Einwohner</b>	<b>1581</b>	<b>1600</b>

## Betreibungsamt

	2023	2024
Eingegangene Begehren	601	643
Zahlungsbefehle	303	312
Fortsetzungsbegehren	188	213
Vollzogene Pfändungen	150	174
Konkursandrohungen	0	1
Verwertungsbegehren	36	46
Requisitionen (Ersuchen von anderen Ämtern)	57	118
Betreibungsauskünfte	157	213

## AHV-Zweigstelle

Im Jahre 2024 hat die Sozialversicherungsanstalt des Kantons St. Gallen in unserer Gemeinde die nachstehend aufgeführten Leistungen ausgerichtet:

• AHV-Renten	Fr.	4'906'537.00
• IV-Renten	Fr.	579'614.00
• Hilflosenbeschädigungen zur AHV	Fr.	107'965.00
• Hilflosenbeschädigungen zur IV	Fr.	29'400.00
• Ordentliche Ergänzungsleistungen	Fr.	928'431.00

## Seniorenzentrum Monteluna

Und wieder dürfen wir dankbar auf ein weiteres in allen Belangen erfolgreiches Jahr im Seniorenzentrum Monteluna zurückschauen, das mit sehr vielen wunderschönen Momenten gefüllt war, aber auch mit Abschiednehmen von sehr lieb gewonnenen Menschen.

Da wir das riesengrosse Glück haben, viele langjährige und treue Mitarbeiter im Monteluna zu beschäftigen, durften wir im letzten Jahr wieder zahlreiche Jubiläen feiern. Allen voran Margreth Winkler, die 25 Jahre mit ganzem Herzblut und so manchem sozialen Gedanken alles fürs Monteluna gab und Gott sei Dank immer noch gibt. Esther Senti feierte letztes Jahr ihr 20-jähriges Jubiläum und ist immer noch mit all ihrem Tun und vollem Herzen für die Bewohner da. Mit einem 10-Jahres-Jubiläum folgen Ivana Sofric und Asdren Shaqiri. Auch die beiden sind nie müde, ihr Bestes den Bewohnern und dem ganzen Heim zu schenken. Und neben den namentlich erwähnten Mitarbeitern gibt es noch viele mehr, die dem Seniorenzentrum schon sehr lange die Treue halten: Geschenke, die mit Geld nicht bezahlbar sind und im Gesundheitsbereich alles andere als selbstverständlich sind.

Und weil so vieles bei uns anders ist, möchte ich diesen Geschäftsbericht wiederum nutzen, vielen lieben Menschen zu danken. Vor allem meinen Mitarbeitern möchte ich von ganzem Herzen danken. Ihr alle seid einfach wunderbar und einzigartig. Damit wir die Kosten-Verteuerungen oder auch die verschiedenen Belegungen der Zimmer, die wir nicht immer beeinflussen können, auffangen konnten, habt ihr alle den hilfsbereiten Teamgeist

lebendig gelebt. Und seit unserem wichtigsten Auftrag treu bleiben; unseren Bewohnern ein Daheim zu schenken, wo sie und ihre Angehörigen vertrauen können, dass wir ihnen die bestmögliche medizinische Betreuung schenken und jeder Bewohner in seinem ganzen Wesen so wahrgenommen und unterstützt wird, dass er sich auch im Herzen bei uns wohlfühlt.

Der nächste herzliche Dank gehört all den Bewohnern des Taminats und all denen, die unseren Alltag im Monteluna mit ihren wert- und liebevollen Unterstützungen immer wieder bereichern. Ohne euch würde ein sehr grosser und wertvoller Teil des Wohlfühlens fehlen. Seien dies die liebevollen Besuche von den IDEM-Frauen und -Männer oder unsere mittlerweile monatlich auftretende Hausmusik mit „Den 3 junggebliebenen 48er“, wie wir sie liebevoll nennen. Oder auch das kulinarische Verwöhn-Programm von unseren fleissigen Kuchenbäckerinnen, die uns immer wieder mal mit einem feinen Dessert verwöhnen. Immer wieder zu Herzen gehen auch die herzlich vorgetragenen Lieder der Männerchöre von Valens und Vättis. Auch die musikalischen Darbietungen der Musikgesellschaften Pfäfers und Vättis machen die Geburtstage jeweils zu etwas ganz Besonderem. Und alljährlich dürfen wir uns während der fünften Jahreszeit von der Lebensfreude der beiden Guggenmusiken Gärschtäbüüch und Drachafääger mitreissen lassen. Sie bringen uns die Leichtigkeit der Fasnacht ins Heim und erinnern so manchen Bewohner an seine jungen Jahre, auch wenn damals die Fasnacht ziemlich anders aussah. Einmal durften wir uns auch über den Besuch des Ü60 Chor freuen und wer weiss, vielleicht gibt es auch da die gewünschte Wiederholung. Nicht zu vergessen unser lieber "Wochenendjasser" mit seinem Besuch darf jeweils das Spielerherz unserer Bewohner wieder um den Sieg feiern. Auch wenn der Sieg nicht das wichtigste ist, so wird der Ehrgeiz doch jedes Mal geweckt. Natürlich gilt unser herzlicher Dank auch all denen, die hier nicht namentlich erwähnt worden sind und uns in irgendeiner Weise Zeit geschenkt haben.

Wir durften wiederum kleinere und grössere Ausflüge geniessen. Zusammen mit anderen Institutionen ging ein grosser Ausflug diesmal hoch hinaus. Mit Bus und Seilbahn ging's hinauf auf den hohen Kasten. Die wunderschöne Aussicht und die gelungene Abwechslung wieder einmal Seilbahn zu fahren, machten diesen Tag zu einem wunderschönen und einzigartigen Erlebnis. Aber auch all unsere internen kleineren und grösseren Feste wurden von den Bewohnern immer wieder genossen und viele Male durften wir auch Angehörige dazu begrüssen, welche die Anlässe noch schöner machten.

Es gäbe noch viel mehr Schönes aufzuzählen. Auch wenn bei uns nicht immer nur Sonnenschein war, die wenigen Gewitter gehören einfach zum Leben und tun meistens sogar ganz gut, weil sie uns reflektieren lassen, wo man noch hinsehen muss oder darf. Und es ist mit meinen Worten über das Leben im Monteluna ähnlich wie wenn wir die Fotos von Freunden anschauen. Die Fotos können wunderschöne Momente eingefangen haben, aber die Emotionen im Herzen dazu kann nur der fühlen, welcher selber dabei war. Und so ist es auch bei uns im Seniorenzentrum Monteluna: Vieles muss man einfach erlebt haben, um all dem uns geschenkten den Wert zu geben, den es für uns hat.

Sicher ist jedoch, dass das Seniorenzentrum Monteluna dank all den oben aufgeführten Unterstützungen und der guten Zusammenarbeit mit den Ärzten, den Physiotherapeuten, den Angestellten

ten der Gemeinde sowie der Alterskommission auch im vergangenen Jahr in allen Belangen erfolgreich sein durfte. Und für dies bin ich euch allen einfach nur von ganzen Herzen dankbar.

Abschliessend möchte ich auch dem zurückgetretenen Gemeindepäsidenten Axel Zimmermann von ganzem Herzen für sein Vertrauen und seine stets wertvolle Unterstützung über die letzten Jahre danken. Das ganze Monteluna Team wünscht Dir, lieber Axel, alles Gute und Liebe sowie viel Erfolg für Deine zukünftigen Pläne und wir freuen uns, dass wir Dich auch weiterhin als "Wochenendjasser" oder einfach nur so bei uns begrüssen dürfen.

Ich freue mich auf ein weiteres wunderschönes Jahr mit vielen neuen erfreulichen Erlebnissen!  
„Witerhi getreu noch üsäräm Motto, äs isch guät und chunt guät“.

Corina Hug, Geschäftsführerin Seniorenzentrum Monteluna

## Regionales Zivilstandsamt Sarganserland

Das Zivilstandsamt Sarganserland mit Amtssitz in Vilters-Wangs, erfüllt alle zivilstandsrechtlichen Aufgaben der acht Gemeinden im Sarganserland. Es hat die Aufgabe, durch amtliche Beurkundung die persönliche und familienrechtliche Stellung der Menschen festzuhalten.

Zivilstandsereignisse werden vom Zivilstandsamt des Ortes beurkundet, an dem das Ereignis stattgefunden hat.

Im Geschäftsjahr 2024 sind folgende Zivilstandsereignisse beurkundet worden:

Geschäftsfälle	2022	2023	2024
Personenaufnahme ausländischer Personen im Schweizerischen Zivilstandsregister	159	158	175
Geburten im Sarganserland	5	7	5
Todesfälle	333	302	325
Ehevorbereitungen	200	182	197
Eheschliessungen	184	177	190
Umwandlung eingetragene Partnerschaften in eine Ehe	5	3	1
Anerkennungen	67	76	69
Bestimmung gemeinsame elterliche Sorge	65	72	66
Bürgerrechte (Einbürgerungen; erleichterte, ordentliche sowie Bürgerrechtsentlassungen)	194	319	251
Namenserklärungen	33	35	32
Eheaufösungen (Nachbeurkundung)	133	126	133
Überprüfungen Scheinehe, Verfahren, Rückweisungen	14	21	15
Überprüfungen Scheinpartnerschaften	0*)	0*)	0*)
Hinterlegung Vorsorgeaufträge	38	59	62

Eheschliessung und Umwandlung der eingetragenen Partnerschaften nach Orten aufgeteilt:

Ort	2022	2023	2024
Wangs (Amtssitz)	105	111	104
Quarten	2	4	3
Walenstadt	6	7	9
Flums	9	4	6
Mels	24	19	31
Sargans	12	15	10
Bad Ragaz	28	19	25
Pfäfers	3	1	3

De Battista Katja, Leiterin Regionales Zivilstandsamt

## Soziale Dienste Sarganserland

1'041 Menschen wurden im Jahr 2024 in den Fachstellen Soziales, Sucht und Schulsozialarbeit beraten. Gut 9'000 reine Beratungsstunden haben die Mitarbeitenden angeboten.

Im Jahresbericht 2024 präsentieren die Sozialen Dienste Sarganserland ihre Fallstatistik und die Entwicklung der Fallzahlen der letzten Jahre. Weiter wird das Thema "HUMOR IN DER SOZIALARBEIT" aus verschiedenen Blickwinkeln betrachtet.

### Fakten, Beratungen

1041 Menschen wurden im Jahr 2024 in den Fachbereichen Soziales, Sucht sowie Schulsozialarbeit beraten. Rund 9'000 Beratungsstunden haben die Mitarbeitenden angeboten. 523 Personen haben sich im Jahr 2024 neu angemeldet. 518 Personen werden bereits seit längerer Zeit beraten und betreut.

### Fachstelle Soziales:

- Trennungs-/Scheidungsberatung 33.0%
- Direkte und indirekte Sachhilfe 11.05%
- Budget-, Finanz-, Schuldenberatung 18%
- Opferberatung 8.5%
- Andere Problemstellungen 29%

### Fachstelle Sucht:

- Alkoholberatung 61%
- Cannabisberatung 13%
- Kokainberatung 13%
- Andere Sucht- und Konsumformen 13%

### Fachstelle Schulsozialarbeit:

- Konflikte / Mobbing / Gewalt 38.5%
- Persönliche/psychische Probleme 22%
- Familiäre Mehrfachproblematik 14%
- Andere Problemstellungen 25.5%

### Trennung, Alkohol, Konflikte

1041 Menschen wurden im Jahr 2024 in den Fachstellen Soziales, Sucht sowie Schulsozialarbeit beraten. Rund 9'000 Beratungsstunden haben die Mitarbeitenden angeboten. 523 Personen haben sich im Jahr 2024 neu angemeldet. 518 Personen

werden bereits seit längerer Zeit beraten und betreut. 33% der Beratungen in der Fachstelle Soziales waren Trennungs-/Scheidungsberatungen. Hier geht es darum, in dieser schwierigen Situation Lösungen zu finden, welche für die Familie in einer sehr sensiblen Lebensphase passend sind. Insgesamt wurden in der Fachstelle Soziales 375 Beratungen durchgeführt, was einer Zunahme von 15,5% entspricht. In der Fachstelle Sucht waren es 125 Beratungen von Direktbetroffenen und Angehörigen und es gibt ein klares Hauptthema. 61% der Beratungen drehten sich um das Thema Alkohol und deren Auswirkungen auf die Gesundheit, die Familie und den Beruf. In der Schulsozialarbeit wurden 541 Schülerinnen und Schüler beraten. Es ging in 38.5% der Beratungen um Konflikte, Mobbing und Gewalt und bei 22% um persönliche Probleme. Seit Sommer 2024 bieten die Sozialen Dienste Sarganserland in allen acht Gemeinden Schulsozialarbeit an.

## Qualitätsmanagement

Die Soziale Arbeit soll ihr Wirken rechtfertigen und aufzeigen, welche Mittel eingesetzt werden, um effizient und zielorientiert zu arbeiten und Menschen im Sinne der Auftraggebenden möglichst in die Gesellschaft zu integrieren. Mit dem Qualitätsmanagement verfolgen die Sozialen Dienste Sarganserland das strategische Ziel, ein einheitliches Qualitätsverständnis zu fördern und einen Beitrag zur weiteren Professionalisierung der Sozialen Arbeit zu leisten.

- Im Basismodul sind sämtliche Prozesse und Dokumente, welche die Stelle betreffen, abgelegt und beschrieben.
- In den vier Einzelmodulen "Suchtberatung", "Sozialberatung", "Schulsozialarbeit" und "Sekretariat" sind die für die tägliche Arbeit notwendigen Dokumente, Materialien und Informationen so abgelegt, dass sie einfach gefunden und verwendet werden können.
- Neu wurde auch ein Qualitätshandbuch für die Führungsaufgaben entwickelt. So ist gewährleistet, dass sämtliche Abläufe im Führungsbereich beschrieben und verschriftlicht sind.

## Sozial- und Suchtberatung 2024: Aufteilung nach Gemeinden

In den Fachstellen Sucht und Soziales wurden im Jahr 2024 insgesamt 500 Personen beraten, 62 mehr als 2023. Wir stellen fest, dass die Beratungen in den vergangenen Jahren sehr vielschichtiger und komplexer waren. Auch die Anzahl Beratungsstunden pro Klient/in ist durchschnittlich um ca. 20% gestiegen.

## Schulsozialarbeit 2024: Aufteilung nach Gemeinden

Seit 1. August 2024 bieten wir in allen acht Sarganserländer Gemeinden Schulsozialarbeit an. Es wurden im Jahr 2024 insgesamt 541 Schülerinnen und Schüler beraten. Die Anzahl Schülerinnen und Schüler pro 100% Schulsozialarbeit liegen im Sarganserland zwischen 928 und 1'180. Der Kanton St. Gallen empfiehlt 600 bis 750 Schülerinnen und Schüler pro 100% Schulsozialarbeit.

## Opferhilfe

Im Auftrag und in Delegation der Opferhilfe St. Gallen Appenzell haben wir 31 Opfer aus dem Sarganserland beraten (Vorjahr: 31). Die Beratungsstunden für Opferberatungen werden der Opferhilfe St. Gallen Appenzell verrechnet.

## Suchtberatung für das Fürstentum Liechtenstein

Seit 1. September 2018 führen wir im Rahmen einer Vereinbarung mit dem Amt für Soziale Dienste Fürstentum Liechtenstein für Klientinnen und Klienten Suchtberatungen durch. Im Jahr 2024 waren dies 18 Beratungen. Die Kosten werden dem Amt für Soziale Dienste Fürstentum Liechtenstein verrechnet.

## Gut gerüstet für die kommenden Jahre

Als Organisation haben die Sozialen Dienste Sarganserland im letzten Jahr weiterentwickelt. Mit einer Organisationsentwicklung, einem neuen Logo und einer neuen, frischen Website sind sie für die kommenden Jahre gerüstet. Die Beratungspersonen bilden sich stets weiter, um bestmögliche Beratungen anbieten zu können. Gemäss einer Qualitätsbefragung würden 97% der befragten Klientinnen und Klienten die Sozialen Dienste Sarganserland anderen Ratsuchenden weiterempfehlen.

## Jahresbericht online

Der Jahresbericht 2024 der Sozialen Dienste kann auf der Website [www.sd-sargans.ch](http://www.sd-sargans.ch) heruntergeladen werden. Der direkte Link ist:

<https://sd-sargans.ch/wp-content/uploads/2024/12/2024-Jahresbericht-SDS.pdf>

Soziale Dienste Sarganserland  
Damian Caluori, Stellenleiter

## Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde

### Geschäftslast

Im Berichtsjahr hat die Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde Sarganserland (KESB Sarganserland) 861 (Vorjahr: 904) Verfahren eröffnet und 730 (Vorjahr: 905) Beschlüsse gefasst. Per Ende 2024 wurden 661 (Vorjahr 617) aktive Dossiers geführt. Bei einer differenzierten Betrachtung ist die Geschäftslast gegenüber den Vorjahren angestiegen, nachdem in den letzten Jahren zuverlässig stagnierende Zahlen ausgewiesen werden konnten. Es ist allerdings schwierig zu beurteilen, worauf der Anstieg zurückzuführen ist und wie es sich prognostisch verhält.

### Beschlussfassungen

Die KESB fällt ihre Entscheide grundsätzlich in Dreierbesetzung in interdisziplinärer Zusammensetzung. Geschäfte von geringerer Tragweite werden dagegen in der sogenannten Einzelzuständigkeit entschieden. Entsprechende Geschäftsfelder hat der kantonale Gesetzgeber definiert. Im Berichtsjahr wurden insgesamt 730 (Vorjahr: 905) Beschlüsse gefasst. Die Anzahl der Beschlussfassungen liegt leicht unter dem Mehrjahresdurchschnitt. Die relativ grosse Abweichung bei den in Einzelzuständigkeit gefällten Entscheiden ist hauptsächlich auf die Differenz bei den Beistandswechseln zurückzuführen.

Die Beschlussfassungen haben sich wie folgt entwickelt:

	2022	2023	2024
Beschlussfassung in Einzelzuständigkeit	511	634	491
Beschlussfassung in Dreierbesetzung	248	271	239
<b>Total</b>	<b>759</b>	<b>905</b>	<b>730</b>

In insgesamt 68 (Vorjahr: 88) Beschlüssen wurde auf die Errichtung einer Massnahme verzichtet und 54 (Vorjahr: 36) Verfahren wurden in einem förmlichen Beschluss abgeschrieben. In Verbindung mit der nachfolgenden Aufstellung machen diese relativ hohen Zahlen deutlich, dass vergleichsweise viele Kindes- und Erwachsenenschutzverfahren im Ergebnis zu keiner behördlich angeordneten Schutzmassnahme führen.

### Geschäftsfelder

Im vergangenen Jahr wurden 861 (Vorjahr: 904) Geschäftsfälle eröffnet. Ein Teil dieser Verfahren konnte abgeschlossen werden, ein Teil ist hängig und wird voraussichtlich im laufenden Jahr zum Abschluss kommen.

Weit mehr als ein Drittel der eröffneten Verfahren betreffen die Berichts- und Rechnungskontrolle. Mit der Berichts- und Rechnungskontrolle wird die Arbeit der Beistandsperson periodisch behördlich überprüft. Sie bildet das Rückgrat der behördlichen Aufsichtstätigkeit. Im Berichtsjahr wurden im Rahmen dieser Prüfungstätigkeit 16 (Vorjahr: 13) finanzielle Schadenereignisse mit einem Schadenvolumen von insgesamt knapp über Fr. 12'000.-- aufgedeckt. Meist führten zu spät angemeldete EL-Ansprüche zu einem Schaden. Dank der Staatshaftung konnten die betroffenen Klientinnen und Klienten schadlos gehalten werden. Die Anzahl der eröffneten Verfahren weicht aus verschiedenen Gründen von der Anzahl gefasster Beschlüsse ab, weshalb diese Zahlen nicht verlässlich miteinander verglichen werden können. Die nachfolgende Aufstellung zeigt jene Geschäfte, die in den Kalenderjahren 2022 bis 2024 neu erfasst worden sind. Kombinierte Geschäftsfälle, z.B. eine Massnahmenbeendigung bei gleichzeitiger Genehmigung des Berichts, sind dabei nur einmal dargestellt.

Die Geschäftsfelder haben sich wie folgt entwickelt:

	2024
Prüfung Erwachsenenschutzmassnahmen	91
Prüfung Kindesschutzmassnahme	83
Vollzug Kindesschutzmassnahme	8
Massnahmenbeendigung	33
Massnahmenanpassung	43
Massnahmenübernahme	14
Massnahmenübertragung	14
Beistandswechsel	35
Fürsorgerische Unterbringung	19
Elterliche Sorge, Persönlicher Verkehr	16
Kindesunterhalt	35
Kindesvermögen	11
Berichtskontrolle ohne Rechnungsrevision	146
Berichtskontrolle mit Rechnungsrevision	217

	2024
Rechnungsinventar	36
Zustimmungsbedürftiges Geschäft	38
Vorsorgeauftrag	17
Diverses	5
<b>Total</b>	<b>861</b>

Wenn die Beistandswechsel, bei denen es sich meist um Massengeschäfte mit einem vergleichsweise geringen Aufwand handelt, ausgeklammert werden, ist ein deutlicher Anstieg bei den neu eingegangenen Geschäften zu beobachten. Die Zunahme der Geschäfte dürfte sich mutmasslich zeitverzögert im laufenden Jahr auf die Beschlussfassungen auswirken. Auffallend ist die Verdoppelung der Fallzahlen beim Kindesunterhalt und bei den zustimmungsbedürftigen Geschäften. Zugenommen gegenüber 2022 und 2023 haben aber auch die Gefährdungsmeldungen sowohl im Kinderschutz als auch im Erwachsenenschutz, wo die Zunahme gegenüber der Vorperiode rund 14 Prozent beträgt.

### Dossiers

Per 31. Dezember 2024 führte die KESB Sarganserland 661 (Vorjahr: 617) aktive Dossiers. Sowohl im Erwachsenenschutz wie auch im Kinderschutz ist eine spürbare Zunahme festzustellen. Innerhalb eines Jahres ist die Anzahl Dossiers um gut 7 Prozent angestiegen. Der Begriff «Dossiers» umfasst nicht nur Beistandschaften, sondern auch nichtmassnahmengebundene Geschäfte wie z.B. die Regelung der elterlichen Sorge, die Zustimmung zum Unterhaltsvertrag oder die Validierung des Vorsorgeauftrages. Deshalb weicht die Anzahl Dossiers von der Anzahl Beistandschaften ab.

Die Entwicklung der per 31. Dezember aktiven Dossiers im Überblick:

	2022	2023	2024
Erwachsenenschutz	425	442	453
Kinderschutz	192	175	208
<b>Total</b>	<b>617</b>	<b>617</b>	<b>661</b>

### Beistandschaften

Per 31. Dezember 2024 wurden im Einzugsgebiet der KESB Sarganserland insgesamt 537 (Vorjahr: 505) Beistandschaften geführt. Davon entfallen 387 (Vorjahr: 365) auf die Berufsbeistandschaft Sarganserland und 150 (Vorjahr: 140) auf private Mandatsträgerinnen und Mandatsträger. Bei den privaten Mandatsträgern werden 16 (Vorjahr: 5) Mandate von sogenannten Fachbeiständen geführt. Fachbeistände werden meist punktuell für ganz bestimmte Themen – z.B. für Erb- und Grundbuchgeschäfte – eingesetzt.

Aufteilung der Mandate nach Privat- und Berufsbeistandsperson

	2022	2023	2024
Berufsbeistandsperson	344	365	387
Private Beistandsperson	144	140	150
<b>Total</b>	<b>488</b>	<b>505</b>	<b>537</b>

## Aufteilung der Mandate nach Kindes- und Erwachsenenschutz

	2022	2023	2024
Erwachsenenschutz	370	383	404
Kindesschutz	118	122	133
Total	488	505	537

### Digitalisierung

Nach einer zweijährigen Übergangsphase konnte der Übertritt in die digitale Arbeitswelt im Oktober 2024 abgeschlossen werden. Seither werden die Verfahrensakte ausschliesslich in digitaler Form geführt. Rückblickend darf die Umstellung als sehr positiv bewertet werden. Der Aufwand und auch das latente Risiko – das solche Projekte ganz generell in sich bergen – haben sich gelohnt. Die neue Arbeitsform wirkt sich gewinnbringend auf die innerbetrieblichen Abläufe und die Effizienz aus. Zudem hat sich der Aktenzugang für Verfahrensbeteiligte wesentlich vereinfacht. Darüber hinaus wird weniger Büroraum benötigt als früher. Der Erfolg der digitalen Aktenführung erfordert allerdings eine grosse Disziplin aufseiten der Mitarbeitenden. Dazu wurden Standards und verbindliche Regeln definiert, die bisher sehr vorbildlich umgesetzt werden.

Der Ausführliche Jahresbericht 2024 kann auf der Webseite [www.kesb.sg.ch](http://www.kesb.sg.ch) eingesehen werden.

Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde Sarganserland  
Martin Hutter, Präsident

# Bericht der Geschäftsprüfungskommission

An die Bürgerversammlung der Gemeinde Pfäfers

Als Geschäftsprüfungskommission haben wir die Jahresrechnung der Gemeinde Pfäfers, bestehend aus Berichterstattung, Bilanz, Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang sowie die Amtsführung für das am 31. Dezember 2024 abgeschlossene Rechnungsjahr und das Budget 2025 geprüft.

## *Verantwortung des Gemeinderates*

Der Gemeinderat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung und des Budgets sowie die Amtsführung in Übereinstimmung mit den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung der Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Gemeinderat für die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

## *Verantwortung der Geschäftsprüfungskommission*

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung und das Budget sowie die Amtsführung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften vorgenommen. Die Prüfung haben wir so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist. Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen der Prüferin bzw. des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt die Prüferin bzw. der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden. Für die Prüfung der Jahresrechnung haben wir die Revisionsstelle BDO AG, St. Gallen beauftragt. Die Prüfergebnisse der Revisionsstelle haben wir für unser Prüfungsurteil berücksichtigt.

## *Prüfungsurteil*

Nach unserer Beurteilung entsprechen die Jahresrechnung und die Amtsführung für das am 31. Dezember 2024 abgeschlossene Rechnungsjahr sowie das Budget 2025 den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften.

Wir bestätigen, dass wir die Anforderungen an die Befähigung gemäss Art. 56 GG erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbare Sachverhalte vorliegen.

Aufgrund unserer Prüfungstätigkeit stellen wir folgende Anträge:

1. Die Jahresrechnung 2024 der Gemeinde Pfäfers sei zu genehmigen
2. Die Anträge des Rates über Budget und Steuerfuss für das Rechnungsjahr 2025 seien zu genehmigen

Pfäfers, 25. Februar 2025

Die Geschäftsprüfungskommission:

Bislin Monica, Präsidentin  
Jäger Janis  
Krappmann Sebastian  
Nigg Jan  
Thomann Sandra



**Krippenspiel Kindergarten und Primarschule Pfäfers**



**Wandertag Primarschule Pfäfers**



**Führung Bad Ragatz Primarschule Valens**



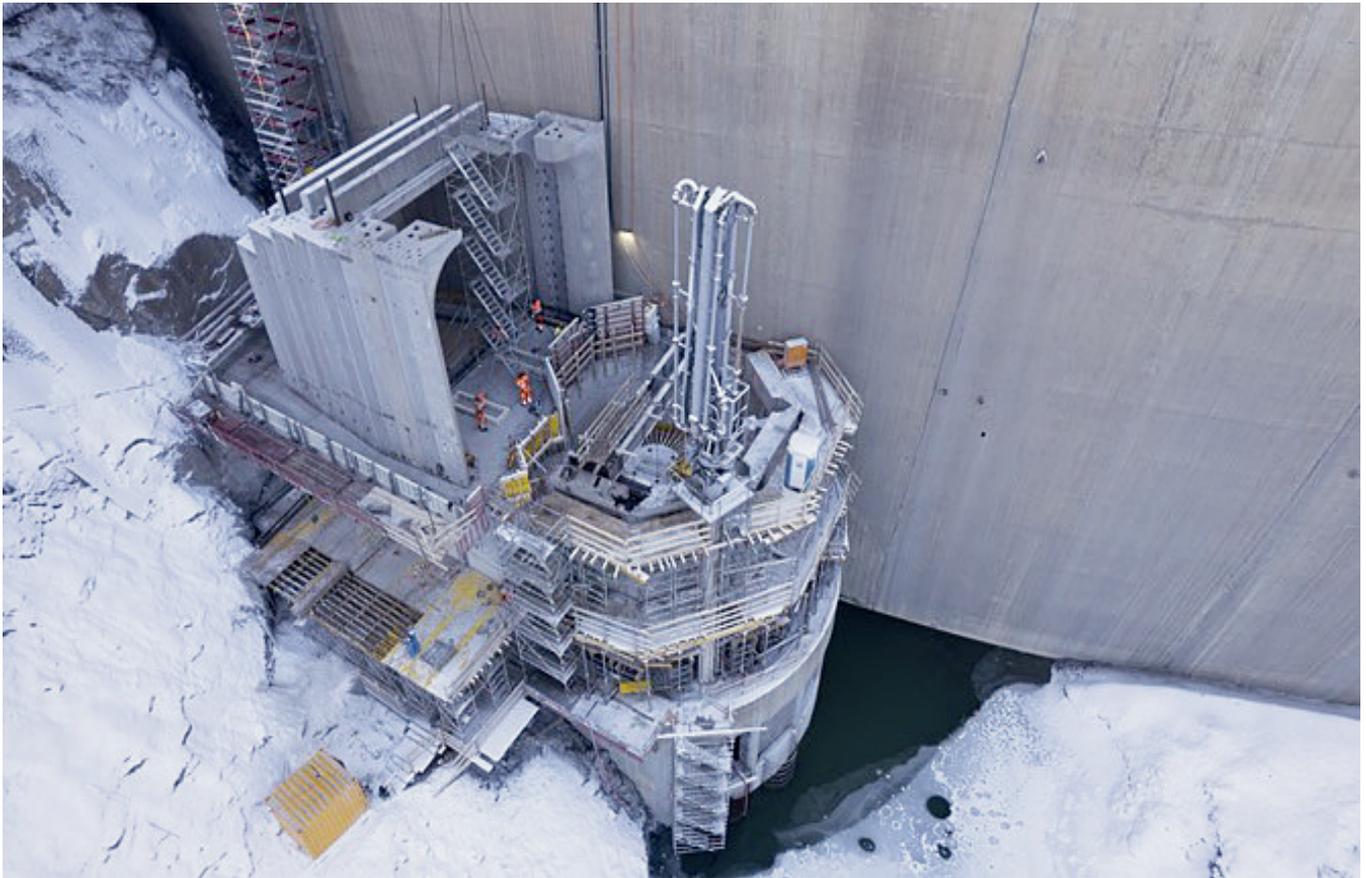
**Laternli-Umzug Kindergarten und Primarschule Vättis**



**Skitag Primarschulen Valens und Vättis**



**Sportlager Tenero Oberstufe**



**Bauarbeiten am Grundablass Staumauer Gigerwald**



**Sanierung der Eichbuelstrasse Pfäfers - 2. Etappe**